

Erscheint  
jeden Montag, Mittwoch  
und Freitag; während der  
Buchhändler-Messe zu  
Ostern, täglich.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an  
die Redaction, — Inse-  
rate an die Expedition  
derselben zu senden.

N<sup>o</sup> 56.

Leipzig, Montag den 7. Mai.

1866.

## Am t l i c h e r T h e i l.

### Bekanntmachung.

Die Redaction wird hierdurch benachrichtigt, daß auf den unterm 6. v. Mts. angebrachten Antrag des Buchhändlers Julien Lemer zu Paris das im Verlag desselben in diesem Jahr erschienene Werk:

Héloïse Paranoquet. Pièce en quatre actes, par Armand Durantin.

zum Schutz der den Autoren, ihren gesetzlichen Vertretern und Rechtsnachfolgern zustehenden Rechte in das zu dem Zweck hier geführte Register französischer Werke eingetragen worden ist.

Berlin, den 2. Mai 1866.

Der Königlich Preussische Minister der geistlichen,  
Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.

In Vertretung  
Lehnert.

### Bekanntmachung.

Die Redaction wird hierdurch benachrichtigt, daß auf den unterm 10. v. Mts. angebrachten Antrag der Buchdruckerei und Buchhandlung von Bruylant-Christophe & Co. zu Brüssel das im Verlag derselben in diesem Monat erschienene Werk:

La clef de tous les ouvrages de dames, par Mlle. Agnès Verboom.

zum Schutz der den Autoren, ihren gesetzlichen Vertretern und Rechtsnachfolgern zustehenden Rechte in das zu dem Zweck hier geführte Journal belgischer Bücher etc. eingetragen worden ist.

Berlin, den 2. Mai 1866.

Der Königlich Preussische Minister der geistlichen,  
Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.

In Vertretung  
Lehnert.

### Bekanntmachung.

Die Redaction wird hierdurch benachrichtigt, daß auf den von dem hiesigen Verlagsbuchhändler Otto Janke unterm 17. v. Mts. im Auftrag der Verleger angebrachten Antrag das bei A. Lacroix, Verboeckhoven & Co. zu Paris und zu Brüssel in zwei verschiedenen Ausgaben erschienene Werk:

Les travailleurs de la mer, par Victor Hugo. 3 Vols.

zum Schutz der den Autoren, ihren gesetzlichen Vertretern und Rechtsnachfolgern zustehenden Rechte in die hier zu dem Zweck

Dreihundertsechzigster Jahrgang.

geführten Register französischer resp. belgischer Werke eingetragen worden ist.

Berlin, den 3. Mai 1866.

Der Königlich Preussische Minister der geistlichen,  
Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.

In Vertretung  
Lehnert.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 2. und 3. Mai 1866.

(\* vor dem Titel = Titelaufgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Barnich Verlag in Leipzig.

3694. Deutschlands Flora od. Abbildg. u. Beschreibg. der daselbst wildwachsenden Pflanzen. 7. Aufl. 37. Lfg. hoch 4. \*  $\frac{1}{3}$   $\text{fl}$   
3695. Dietrich, D., Forstflora od. Abbildg. u. Beschreibg. der f. den Forstmann wichtigen wildwachsenden Bäume u. Sträucher sowie der nützl. u. schädli. Kräuter. 4. Aufl. 35. Lfg. hoch 4.  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$

Bertelsmann in Gütersloh.

3696. Dörpfeld, F. W., ein Wort üb. Zweck, Anlage u. Gebrauch d. Schriftens: Enchiridion der biblischen Geschichte. 2. Aufl. 8. Geh. \* 2  $\text{Nk}$   
3697. † Kirchenlieder, die 80, der drei preussischen Regulative. Ausg. E. Mit e. Anh. Ster.-Ausf. 8. Geh. \* 1  $\text{Nk}$

Brockhaus in Leipzig.

3698. Meyer v. Baldeck, F., die Erbin v. Stengary. Schauspiel in 5 Aufzügen. 8. Geh. \*  $\frac{1}{2}$   $\text{fl}$ ; in engl. Einb. m. Goldschn. \*  $\frac{5}{6}$   $\text{fl}$   
3699. Passages from the works of Shakespeare selected and translated into german. — Ausgewählte Stellen aus Shakespeare's Werken übers. m. gegenübergedr. Original v. G. Colling. 8. Geh. \* 24  $\text{Nk}$ ; in engl. Einb. m. Goldschn. \* 1  $\text{fl}$

Bruckmann's Verlag in München.

3700. Kaulbach, W. v., Goethe Gallerie. Goethe's Frauengestalten. In Kpfr. gestochen. Mit erläut. Texte v. A. Stahr. 8. Lfg. Fol. Geh. \* 4  $\text{fl}$

Ernst & Korn in Berlin.

3701. Mauch, J. M. v., die architektonischen Ordnungen der Griechen u. Römer u. der neueren Meister. 5. Aufl. verb. v. L. Lohde. 2. Abdr. 1. Lfg. Fol. Geh. \* 1  $\text{fl}$

Giesecke & Devrient in Leipzig.

3702. Rivot, L. E., Handbuch der analytischen Mineralchemie. Ins Deutsche übertr. u. m. Anmerkgn. versehen v. A. Remelé. 2. Bd. 1. Lfg. Lex.-8. Geh. \* 2  $\text{fl}$

Griem's Buchh. in Hadersleben.

3703. † Müller, C. G., Predigt am Geburtstage Sr. Majest. d. Königs v. Preußen, am 22. März 1866, in der St. Marienkirche zu Hadersleben gehalten. gr. 8. Geh. \* 4  $\text{Nk}$

- Gropius'sche Buchh. in Potsdam.
3704. **Moller, A.**, die reduplicirenden Verba im Deutschen als abgeleitete Verba. gr. 8. Geh. \* 1/3 ₰
3705. † **Wagener, S. Th.**, Geschichte der Potsdamer Schützengilde. Zum 400jähr. Jubelfeste 1865. 4. 1865. In Comm. Geh. \* 1/2 ₰
- Groppe's Buchh. in Trier.
3706. **Levy, M.**, die Cholera, ihre Verbreitung u. der wirksamste Schutz gegen dieselbe. gr. 8. Geh. \* 2 N<sup>o</sup>
- Heberle in Köln.
3707. **Strange, J.**, Beiträge zur Genealogie der adligen Geschlechter. 3. Hft. gr. 8. \* 16 N<sup>o</sup>
- H. Hirschwald in Berlin.
3708. **Hartmann, F.**, Compendium der speciellen Pathologie u. Therapie vom klinischen Standpunkte aus bearb. 2. Aufl. gr. 8. Geh. \* 4 2/3 ₰
- Buch in Quedlinburg.
3709. † **Album** vom Bodethal. Photolith. qu. 16. In Carton 1 ₰; einzelne Blatt 2 1/2 N<sup>o</sup>
3710. † — vom Unterharz. Photolith. qu. 16. In Carton 1 ₰; einzelne Blatt 2 1/2 N<sup>o</sup>
- Jante in Berlin.
3711. **Wichert, G.**, Aus anständiger Familie. Geschichte e. verlorenen Menschenlebens. 3 Bde. 8. Geh. 4 ₰
- Bibliographisches Institut in Hildburghausen.
3712. **Bibliothek ausländischer Klassiker.** 34. Bd. gr. 8. 7 N<sup>o</sup>
- Inhalt: Gedichte v. G. Leopardi. Verdeutsch in den Vermaßen v. Orig. v. R. Hamerling.
3713. **Brehm, A. G.**, illustriertes Thierleben. Eine allgemeine Kunde d. Thierreichs. 55. Hft. Lex.-8. 1/4 ₰
3714. **Meyer's neues Konversations-Lexikon.** 2. Aufl. 13. Bd. 1. u. 2. Hft. Lex.-8. à 3 N<sup>o</sup>
- Kanguth in Berlin.
3715. **Oesterreichs Herausforderung.** Ein Wort an alle preuß. Patrioten. Von e. preuß. Offizier. gr. 8. Geh. 3 N<sup>o</sup>
- Mengel in Altona.
3716. **Henrichsen, A. J. F.**, die königl. preuß. Verordnung vom 11. März, betrachtet im Lichte der geschichtlichen Entwicklung unserer Landes-sache. Vortrag. gr. 8. Geh. \* 4 N<sup>o</sup>
- Nolte in Hamburg.
3717. **Koopmann, W. G.**, das evangelische Christenthum in seinem Verhältnisse zu der modernen Cultur. gr. 8. Geh. \* 18 N<sup>o</sup>
3718. **Nissen, J.**, die Weltgeschichte in gedrängter Übersicht, in Verbindg. m. Mythologie, alter Geographie u. Kirchengeschichte. gr. 8. Geh. \* 24 N<sup>o</sup>
- Oeser in Neusalza.
3719. **Victoria.** Artistisch-belletristische Zeitschrift. 2. Bd. 1—3. Hft. 4. pro plit. à Hft. 3 N<sup>o</sup>
- Palm & Enke in Erlangen.
3720. **Schubert's, G. H. v.**, erzählende Schriften f. christlich gebildete Leser jeden Standes u. Alters. Wohlf. Ausg. 2. Bd. 5. Bfg. gr. 8. Geh. \* 6 N<sup>o</sup>
- J. Perthes in Gotha.
3721. **Friedrich, L.**, Post- u. Eisenbah-karte v. Deutschland, den Niederlanden, Belgien u. der Schweiz. Maassstab 1: 1,800,000. (Neue Ausg.) Lith. u. color. gr. Fol. In Carton \* 1/2 ₰
- Schlesinger'sche Buchh. in Oederan.
3722. **Gerber, W.**, der Rathgeber in allen vorkommenden Fällen. 1—4. Hft. gr. 8. à 3 N<sup>o</sup>
- Schlosser's Buchh. in Augsburg.
3723. **Steinbacher, J.**, Regeneration d. geschwächten Geschlechtslebens. Als 3. Thl. der „Regenerationskur“. A. u. d. T.: Die männliche Impotenz u. deren radikale Heilung. 2. Aufl. Lex.-8. Geh. 2 ₰
- Schwetschke'scher Verlag in Halle.
3724. **Müller, K.**, gewerbliches Leben. Eine Sammlg. v. Vorträgen u. Aussagen f. alle Freunde d. Gewerbelebens, f. Fabrikanten u. Arbeiter etc. 2. Bdchn. 3. Hft. 8. \* 8 N<sup>o</sup>
3725. **Ule's, D.**, ausgewählte kleine naturwissenschaftliche Schriften. 3. Bdchn. Chemische Skizzen f. Haus u. Gewerbe. 1. Hft. 8. 6 N<sup>o</sup>
- Tendler & Co. in Wien.
3726. † **Verkehrs-Anzeiger**, neuer oesterreichischer, enthält die Eisenbahnen, Post- u. Dampfschiff-Verbindungen Oesterreichs u. der angrenz. Länder. Jahrg. 1866. Mai — Juni. 8. Geh. 1/4 ₰
- Violet in Leipzig.
3727. **Freund's Schüler-Bibliothek.** 1. Abth. Präparation zu Cicero's Werken. 5. Hft. gr. 16. \* 1/6 ₰
3728. — dieselbe. Präparation zu Homer's Ilias. 3. Aufl. 1. Hft. gr. 16. \* 1/6 ₰
- Weber in Leipzig.
3729. **Bilder-Welt**, die. 1. Abth.: Portrait-Galerie. 3. Bd. 13. u. 14. Bfg. Fol. Geh. à \* 1/6 ₰
- Wengler in Leipzig.
3730. † **Adressbuch** f. den österreichischen Buch-, Kunst-, Musikalienhandel u. verwandte Geschäftszweige. 1. Jahrg. 1866. gr. 8. In Comm. Geh. \* 27 N<sup>o</sup>; cart. \* 1 ₰; geb. \* 1 ₰ 3 N<sup>o</sup>
- O. Wigand's Sep.-Cto. in Leipzig.
3731. **Manufacturist**, der, hrsg. v. Franz, Ratté, Bischoff, Schöbs. 1. Bd. 11. u. 12. Hft. gr. 8. à 1/4 ₰
- Wöller in Leipzig.
3732. **Krause, H.**, Choralbuch in 4 einzelnen Stimmheften. 1. Hft. Sopran. 11. Aufl. 8. \* 3 N<sup>o</sup>
3733. **Winter, G. A.**, der Rechenschüler. Stufenweise geordnete Übungsaufgaben zum Tafelrechnen. 3. Hft. 21. Aufl. 8. \* 2 N<sup>o</sup>
- Hachette & Co. in Paris.
- Achard, A.**, les animaux malades de la peste. 8. Geh. \*\* 24 N<sup>o</sup>
- les fourches caudines. 8. Geh. \*\* 24 N<sup>o</sup>
- Franklin, B.**, Mémoires. Ecrits par lui-même. Traduits de l'anglais, et annotés par E. Laboulaye. 8. Geh. \*\* 28 N<sup>o</sup>

## Nichtamtlicher Theil.

### Christian Kaiser.

#### Eine biographische Skizze.

Wenn ein Mann aus unserer Mitte geschieden, der reich an Bürgertugenden gewesen und den seine Berufsgenossen mit Stolz den Ihrigen nennen durften, so kann das Andenken an den Dahingegangenen nicht besser geehrt werden, als durch eine biographische Skizze, durch einen Nachruf, der bei seinen Freunden noch einmal manch liebe Erinnerung aufweckt, den Collegen im Allgemeinen aber zeigt, welchen Erfolg unverdrossenes und redliches Streben, gestützt auf ehrenhafte Grundsätze, früher oder später bringen muß.

Am 19. März dieses Jahres fand sich auf dem Friedhofe zu München eine äußerst zahlreiche Versammlung von Leidtragenden ein, darunter viele bedeutende Persönlichkeiten aus den höheren Ständen, um dem Sarge eines Mannes zu folgen, der, obwohl nur ein schlichter Bürger, sich doch hohes Ansehen und allgemeine Achtung erworben hatte: es war dies der Buchhändler Christian Kaiser.

Der Verstorbene wurde am 23. Mai 1814 zu Ansbach geboren, wo damals sein Vater als Dekan und Hauptprediger wirkte. Später verbrachte er seine Jugendjahre in Bayreuth und besuchte dort die königl. Studienanstalt bis in die zweite

Gymnasialclasse. Im Jahre 1829 zog er mit seinen Eltern von Bayreuth nach München, wohin sein Vater als Oberconsistorialrath und Hauptprediger der protestantischen Gemeinde berufen worden war. Im darauffolgenden Jahre, am 1. October 1830, trat Ehr. Kaiser als Lehrling in die Literarisch-artistische Anstalt der J. G. Cotta'schen Buchhandlung. Nachdem er hier seine vierjährige Lehrzeit bestanden hatte, arbeitete er als Gehilfe noch in demselben Geschäft unter der anerkannt tüchtigen Leitung des Hrn. Rud. Oldenbourg bis zum April 1839, und ging dann nach Stuttgart, um in der E. Schweizerbart'schen Verlagsbuchhandlung eine Stelle zu übernehmen.

Mit seinem Aufenthalte in Stuttgart begann für den jungen Mann ein neues Leben. Während er vorher in München seine Mußestunden fast nur im elterlichen Hause zugebracht, fühlte er sich jetzt in der heitern schwäbischen Residenzstadt ungemein zu geselligen Kreisen hingezogen. Er entwickelte dabei so viele Liebenswürdigkeit und einen so frohen Humor, daß er bald viele Freunde fand und bei allen seinen Collegen beliebt wurde. Auch betheiligte er sich an der im Jahre 1840 in Stuttgart abgehaltenen Feier des Buchdrucker-Jubiläums, indem er im Festzuge als Marschall die bayerischen Farben vertrat. Trotz vielem gesellschaflichen Verkehre wußte er doch so haushälterisch zu verfahren, daß er immer mit seinem Gehalte ausreichte; das freudige Bewußtsein, nun ganz von eigenem Broterwerb leben zu können, ließ ihn jede Unterstützung aus dem Elternhause verschmähen. Und diese damals schon an den Tag gelegte Genügsamkeit, verbunden mit verständiger Sparsamkeit, sind als Grundpfeiler seines spätern, zu so schöner Blüthe gelangten großen Geschäftes zu betrachten.

Nach zweijähriger Thätigkeit in der E. Schweizerbart'schen Verlagsbuchhandlung schied Ehr. Kaiser von Stuttgart, um nach der Vaterstadt zurückzukehren. Er nahm den Segen seines wackeren Prinzipals, der ihn lieb gewonnen hatte, sowie die aufrichtige Sympathie seiner zahlreichen Freunde als ein ermunterndes Geleit auf die Heimreise mit. In München angelangt, ward ihm neuerdings beste Aufnahme im Cotta'schen Hause, wo er in guter Erinnerung geblieben war. Obgleich er jetzt wieder am liebsten im Kreise seiner Familie, bei Eltern und Geschwistern weilte, so verkehrte er doch auch häufig außer dem Hause mit Collegen, und so verkehrte er besonders gegen jüngere so freundlich und herzgewinnend, daß dieselben noch heute diesen schönen Charakterzug rühmen. Weitere vier Jahre hatte er in der Literarisch-artistischen Anstalt als Gehilfe gearbeitet, als er sie abermals verließ, und zwar, um sein eigenes Geschäft zu gründen, wozu die Uebernahme der damaligen G. Jaquet'schen Buchhandlung in München eine günstige Gelegenheit bot. Mit seinem Austritte aus dem Cotta'schen Hause, in welchem er fast dreizehn Jahre als Lehrling und Gehilfe thätig gewesen, schwanden keineswegs seine näheren Beziehungen zu demselben, sondern er bewahrte ihm stets, ja bis zu seinem Tode, eine dankbare Anhänglichkeit.

Am 9. Juni 1845 eröffnete Ehr. Kaiser eine Buchhandlung unter seinem Namen. Der nun selbständige Wirkungskreis bildete einen neuen Abschnitt in seinem Leben. Hatten wir ihn bisher beim Verfolgen seiner Jugendzeit, seiner Lehr- und Gehilfenjahre seines lebenswürdigen und gediegenen Charakters willen lieb gewonnen, so werden wir ihn jetzt als Mann kennen und achten lernen.

Unter seiner umsichtigen Leitung gestaltete sich das junge Geschäft recht erfreulich; eine besonders tüchtige Stütze fand er in dem im Jahre 1847 mit ihm associirten Hrn. F. W. Christern, welcher viel zum raschen Gedeihen des Sortimentes beitrug. Einige Jahre darauf löste sich das zwischen Beiden bestandene

Verhältniß, da Hr. Christern sich selbst etabliren wollte und deshalb nach New-York übersiedelte, wo er nun seit lange Besitzer eines bedeutenden Geschäftes ist. Inzwischen hatte sich Ehr. Kaiser mit Albertine Gabler, der Tochter eines sehr geachteten bayerischen Officiers verehelicht (am 20. November 1849) und diese Ehe ward eine überaus glückliche. Zwei liebe Kinder entsproßen derselben, ein Mädchen und ein Knabe, welcher letzterer noch in zarter Jugend vor einigen Jahren zur tiefen Trauer der Eltern starb. Es war das eine recht bittere Heimsuchung, denn auf den talentvollen und aufgeweckten Knaben hatte der Vater seine schönste Hoffnung gesetzt; er sah im Geiste schon den Sohn an seiner Seite arbeiten und freute sich bei dem Gedanken, daß dieser einst das Geschäft, seine herrlich gediehene Schöpfung, übernehmen und fortführen werde. Leider sollte dieser langgehegte Wunsch nicht in Erfüllung gehen!

Demungeachtet arbeitete Ehr. Kaiser mit gleicher Unverdroßtheit in seinem Geschäft fort, das von Jahr zu Jahr an Umfang gewann. Neben einem schwunghaften Sortimente gab ein großartiger Colportagebetrieb, wie ihn wohl wenige Buchhandlungen in Deutschland kennen, die Hauptveranlassung zur gewaltigen Ausdehnung des Geschäftes. Bewundernswerth ist die von Ehr. Kaiser eingeleitete Organisation des erwähnten Geschäftszweiges; die Anlage der hierzu nöthigen Bücher, die vielfache Controlle über den richtigen Gang jeder einzelnen Subscribentenmappe, die Art und Weise der Abrechnung mit den Colporteurs und Austrägern, kurz das Ganze darf als ein Meisterwerk praktischen Denkens gerühmt werden. Klein und bescheiden war der Anfang, langsam aber gediegen die allmähliche Entwicklung des Kaiser'schen Geschäftes, das heute, Dank der Ausdauer und Tüchtigkeit seines Chefs, in solcher Blüthe dasteht. Es hat zwanzig Jahre unermüdeten Arbeitens bedurft, um dieses Resultat zu erzielen. Ein so bedeutender Umsatz und das große Ansehen der Firma sind nicht das Werk von gestern; allein gerade das allmähliche Vorwärtsschreiten bildete eine desto sicherere Grundlage, auf welcher das Geschäft mit Gottes Segen blühte und Früchte brachte.

Wenn je ein Prinzipal von seinem Personal aufrichtig verehrt und geliebt wurde, so war es Ehr. Kaiser. Sein Tod schlug eine tiefe Wunde in den Herzen der älteren Gehilfen, die jahrelang an seiner Seite gearbeitet und ihn während dieser Zeit schätzen gelernt hatten. Stets für das Wohl seiner Leute besorgt, bewies er sich nur nobel gegen sie; er war ihnen in mancher Beziehung wahrhaft ein Vater. Als das Geschäft immer mehr gedieh, setzte er seinem Personal eine jährliche Dividende vom Umsatz aus, und legte solche wieder verzinslich an. Zu diesem Zwecke errichtete er Jedem ein Conto, auf welchem die treffenden Beiträge bis zum etwaigen Austritte aus seinem Geschäfte gutgeschrieben wurden; so verhalf er dem Personal zu einem Sparpfennig, der sich mit der Dauer vermehrte und später Jedem eine willkommene Gabe sein mußte. Eine solche Großmuth genügte indessen dem besten der Prinzipale nicht. Sobald der Sommer begonnen hatte, ertheilte er aus eigenem Antrieb jedem seiner Gehilfen einen acht- bis zehntägigen Urlaub, den einer nach dem andern behufs einer Erholungsreise antrat. Damit aber der Genuß derselben keinem geschmälert werde, sorgte der väterliche Prinzipal auch für hinreichende Mittel. Trotz der in den Wintermonaten sich anhäufenden Arbeit im Geschäft gestattete Ehr. Kaiser dennoch seinem Personal den abwechselnden Besuch von Abend-Vorlesungen; er wollte, daß letztere auch geistige Nahrung finden. Im Geschäft war er stets gut und freundlich gegen das Personal, wenn dieses seinen Pflichten gewissenhaft nachkam; selbst in Unterlassungsfällen konnte er mitunter noch sehr nach-

sichtig sein. Und doch herrschte in seinem Geschäfte überall Ordnung und Zucht; nicht der Geist gebieterischen Wesens, sondern jener der Milde und des Friedens waltete in demselben.

Daß ein Mann von so ausgezeichnetem Charakter auch im öffentlichen Leben eine segensreiche Wirksamkeit entwickeln sollte, ist bezeichnend. Seine große Bescheidenheit drängte ihn nicht zum Hasten nach Ehrenämtern; als ihm aber solche von seinen Mitbürgern wiederholt entgegengebracht wurden, hielt er es nun für Pflicht, das in ihn gesetzte ehrende Vertrauen zu rechtfertigen und dem allgemeinen Wohle zu nützen. Im Mai 1863 wurde er vom Handlungsgremium in München zum Referenten für die Buch-, Kunst- und Musikalienhändler ernannt. Bald darauf wählte ihn die protestantische Gemeinde der Hauptstadt zum Mitglied des Kirchenvorstandes und der Kirchenverwaltung; bei letzterer versah er die Stelle des Cassirers und war als solcher ganz besonders thätig für die Sammlung eines Fonds zum Baue der projectirten zweiten protestantischen Kirche. Die Gemeinde verlor in ihm ein schwer zu ersetzendes Glied; er hatte ihrem Interesse in uneigennützigster und aufopferndster Weise gedient.

Inmitten rastloser Thätigkeit, noch im besten Alter stehend, ward dieser vortreffliche Mann plötzlich vom Tode überrascht; ein altes körperliches Uebel hatte denselben ganz unerwartet herbeigeführt. Am 17. März d. J. verschied Ehr. Kaiser in den Armen seiner trostlosen Gattin. Mit ihm hörte ein edles Herz zu schlagen auf, ein Herz, das für alles Gute empfänglich gewesen und das nur Gutes gewollt und gewirkt hat. Sein Andenken wird bei Allen, die ihn kannten, immer ein gesegnetes bleiben.

H. L.

#### Rechtsfälle.

Der vom Autor eines in Frankreich oder Belgien erscheinenden Werkes erklärte Vorbehalt des Uebersetzungsrechtes ist in Oesterreich unwirksam.\*)

Unter vorstehender Aufschrift enthält die Allgemeine oesterr. Gerichts-Zeitung eine Oberlandesgerichts-Entscheidung in dem bekannten Rechtsstreite der A. Hartleben'schen Verlagshandlung gegen die Redaction der Presse über die von letzterer publicirte Uebersetzung von Victor Hugo's *Travailleurs de la mer*. Wir glauben dieselbe, der Wichtigkeit einer prinzipiellen Entscheidung halber, hier vollinhaltlich wiedergeben zu sollen, da der besonders betonte Grundsatz der Reciprocität auch in andern ähnlichen Fällen schon maßgebend gewesen ist.

Eine preussische Buchhandlung hatte von einem Brüsseler Verleger das Recht zur Herausgabe der deutschen Uebersetzung eines in Brüssel und Paris erscheinenden Originalromanes erkaufte und dieses Recht für den Umfang der oesterreichischen Monarchie an einen inländischen Buchhändler weiter veräußert. Ehe jedoch die bezügliche Uebersetzung irgendwo erschien, begann ein oesterreichisches Journal in seinem Feuilleton eine solche zu veröffentlichen. Dagegen brachte die oesterreichische Buchhandlung bei dem k. k. Landesgerichte in Wien eine Anzeige wegen Nachdruck ein, in welcher sie sich darauf berief, der Umstand, daß zwischen Oesterreich und Frankreich, rücksichtlich Belgien kein Vertrag zum Schutze des literarischen Eigenthums bestehe, könne ihr nicht zum Nachtheil gereichen, weil sie ihr Uebersetzungsrecht von einem preussischen Verleger erkaufte habe.

Das k. k. Landesgericht in Wien verwarf jedoch die Anzeige aus folgenden Gründen: Mit §. 39. des kaiserl. Patentgesetzes vom 19. October 1846 wird der in diesem Gesetze ausgesprochene Schutz den im Auslande, außer dem deutschen Bundesgebiete erschienenen Werken nur in dem Maße gewährt, als die diesfälligen

\*) Aus der Oesterr. Buch.-Correspondenz.

Rechte der in dem k. k. oesterreichischen Gebiete erschienenen Werke durch die Gesetze des fremden Staates gleichfalls gesichert sind. Es liegt nun nicht vor, daß einem in Oesterreich mit dem Vorbehalte des Uebersetzungsrechtes erschienenen Werke in Frankreich und Belgien der im §. 5. Lit. c. Absatz I. des Nachdruckpatentes zugesicherte Schutz gewährt sei, daher dieser Schutz auch in Oesterreich einem in Paris mit dem Vorbehalte des Uebersetzungsrechtes erschienenen Werke nicht zuerkannt werden kann. Die angeblich in Preußen herausgegebene Uebersetzung könnte nach §. 38. des kaiserl. Patentgesetzes nur den im §. 5. Lit. c. Abs. III. vorgesehenen Schutz eben als Uebersetzung für sich in Anspruch nehmen. Es müßte daher behufs Geltendmachung dieses Schutzes der Nachweis geliefert werden, daß die in der Zeitung veröffentlichte Uebersetzung später erschienen sei als die preussische, und daß sie sich von der früher in Preußen erschienenen gar nicht oder nur durch unerhebliche Abänderungen unterscheide. Da dieser Nachweis nicht beigebracht wurde, liegt der Thatbestand eines Vergehens gegen das artistische Eigenthum nicht vor und kann somit dem Begehren um Einleitung des Strafverfahrens keine Folge gegeben werden.

Mit Erlaß vom 4. April 1866 bestätigte das k. k. oesterr. Oberlandesgericht diese Verwerfung, weil nicht nachgewiesen wurde, daß den in Oesterreich mit Vorbehalt des Uebersetzungsrechtes erscheinenden Werken in Frankreich und Belgien der in dem Patente vom 19. October 1846 §. 5. Lit. c. zugesicherte Schutz gewährt sei, und weil auch bezüglich des zweiten Abweisungsgrundes die Auslegung des §. 5. des Gesetzes vom 19. October 1846 in Anwendung auf den vorliegenden Fall, wo nach der eigenen Angabe des Beschwerdeführers eine Uebersetzung bisher nicht erschienen ist, den auch in seinem Sinne unzweideutigen Wortlaut dieses Gesetzes für sich hat, zumal die Verleger des Originalwerkes ein Schutzrecht, das sie nach §. 39 dieses Gesetzes in Oesterreich nicht anzusprechen haben, auch mit Wirksamkeit für die oesterreichischen Länder nicht übertragen konnten. —D.—

#### Miscellen.

Berlin, 30. April. Von neuem läuft durch die preussische Presse das Gerücht, daß Graf Eulenburg verschiedene ausländische Zeitungen für Preußen zu verbieten und überhaupt mit strengern Maßregeln wider die nichtpreussische Journalistik vorzugehen gedenke. Wir wissen nicht, welchen Zeitungen das Schicksal bevorsteht, müssen aber doch constatiren, daß nach allen Wahrnehmungen und uns werdenden Mittheilungen in neuerer Zeit vielmehr eine mildere Praxis gegen die ausländische Presse Platz gegriffen hat. Wenigstens erfahren wir, daß die in den letzten Jahren so hart verfolgte und mit jedem ihrer einzelnen Monatshefte von neuem verbotene „Gartenlaube“ seit einigen Monaten sich größerer Duldung erfreut; namentlich sind die in Preußen viel verbreiteten sogenannten „Gelben Hefte“ (ein Separat-Abdruck der „Gartenlaube“ ohne deren Titelkopf) bereits seit Anfang des laufenden Jahres nicht mehr verboten worden, so daß sie nunmehr frei und ungefährdet ausgegeben werden können. (Dtsch. Allg. Zig.)

Ein Beispiel seltenen Fortschritts bekundet die Buchhandlung von W. Dieze in Anclam dadurch, daß sie auf Umschlag und Titel des soeben bei ihr erschienenen Buches, betitelt: „Epithalamia. Sammlung von Dichtungen ernstern und heitern Inhalts zu Polterabend-Festen etc. von Alfred von der Aue. 2. unveränderte Auflage.“ die Jahreszahl 1868 gesetzt hat. Dies seltene Buch bleibt also fast 3 Jahre hindurch neu. Vielleicht dürfte diese Methode bald Nachahmer finden.

**Anzeigebblatt.**

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Setzzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

**Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.**

[9925.] Essen, den 1. Mai 1866.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich an hiesigem Platze unter der Firma

**Otto Radke**

eine Buch- und Musikalienhandlung gründen und demnächst eröffnen werde.

Essen hat in den letzten Jahren einen ungewöhnlichen Aufschwung genommen; während noch vor fünf Jahren die Bevölkerung auf 20,000 beziffert wurde, hat dieselbe augenblicklich die Zahl von 40,000 überschritten. Die bergbauliche und metallurgische Industrie Essens und Umgegend, ganz besonders aber die Krupp'sche Gussstahlfabrik mit mehr als 8000 Arbeitern und einem zahlreichen Beamtenpersonal, sind weltberühmt. Nicht minder entfaltet sich ein reges Leben in Kunst und Wissenschaft. Gymnasium, Realschule, höhere Töchter- und Elementarschulen stehen in voller Blüthe. Essen ist Knotenpunkt von 3 grösseren Eisenbahnlinien, und gewinnen die Handelsbeziehungen immer mehr an Lebhaftigkeit und Ausdehnung.

Mit Rücksicht auf die oben angeführten Thatsachen hoffe ich mit Sicherheit, dass es mir bei genauer Kenntniss der Verhältnisse, zahlreichen Verwandt- und Bekanntschaften, versehen mit mehr als ausreichenden Geldmitteln, gelingen wird, durch Thätigkeit und Umsicht einen guten Erfolg zu erzielen.

Durch ununterbrochene siebenjährige strebsame Thätigkeit im Buch- und Musikalienhandel, und zwar in den geachteten Handlungen: T. Trautwein'sche Buch- und Musikalienhandlung in Berlin, Wesely & Büsing in Wien, Tendler & Co. in Wien und G. D. Bädeker in Essen, fühle ich mich befähigt, diese Zweige erfolgreich betreiben zu können. Neben dem eigentlichen Sortimentsbuchhandel werde ich vorzugsweise dem Musikalienhandel meine Aufmerksamkeit widmen, wovon ich mir schon aus dem Grunde ein günstiges Resultat verspreche, als in diesem District überhaupt ein von kundiger Hand geleitetes Geschäft fehlt.

Ueber die mir zur Verfügung stehenden Geldmittel haben sich freundlichst erboten die Herren F. Volckmar in Leipzig und das Bankhaus A. Waldthausen M. W. Sohn in Essen Aufschluss zu geben. Zugleich erlaube ich mir auf die beigedruckten Empfehlungen zu verweisen.

Nach dieser Darlegung der Verhältnisse hoffe ich keine Fehlbitte zu thun, wenn ich Sie hierdurch ersuche, mich durch Eröffnung eines Contos zu unterstützen. Trennen den Grundsätzen, unter denen ich bisher gearbeitet, wird es mir Ehrensache sein, das mir dadurch erwiesene Vertrauen in jeder Weise zu rechtfertigen.

Herr F. Volckmar hat die Güte gehabt, meine Commissionen für Leipzig zu

übernehmen, und werde ich ihn in den Stand setzen, Zahlungen für meine Rechnung stets prompt zu leisten.

Novitäten von Büchern sowohl als Musikalien wähle ich selbst und bitte mir unverlangte Sendungen nicht zu machen, dagegen belieben Sie mir Ihre Kataloge, Prospective, Wahlzettel etc. stets rechtzeitig zukommen zu lassen.

Mich und mein Unternehmen Ihrem geneigten Wohlwollen empfehend, verbleibe ich Hochachtungsvoll und ergebenst

**Otto Radke.**

Mit grossem Vergnügen erfülle ich den Wunsch des Herrn Otto Radke, ihn mit diesen Zeilen in den Kreis der Collegen einzuführen, nachdem ich seinen Eintritt in die buchhändlerische Laufbahn geleitet und seitdem ihn in den verschiedenen Stellungen seines mit der grössten Liebe gepflegten Berufes nicht aus dem Auge verloren. Eben diese Liebe und Pflichttreue gibt mir die feste Zuversicht, dass er in seiner nunmehrigen selbständigen Stellung alles aufbieten wird, sich die Achtung und das Vertrauen der Collegen zu erwerben und zu sichern. Glückliche pecuniäre Verhältnisse unterstützen ihn bei seinem Etablissement, und so kann ich demselben nur das beste Gedeihen wünschen, und Herrn Radke meinen Herren Collegen aufs wärmste empfehlen.

Berlin, den 23. April 1866.

**M. Bahn.**

Firma: T. Trautwein'sche Buch- und Musikalienhandlung.

Den Wunsch des Herrn Otto Radke, seinen Eintritt in den Kreis der Herren Collegen mit noch einigen empfehlenden Worten zu begleiten, erfülle ich mit Vergnügen.

Nach dem Zeugnisse indess, das ich ihm beim Austritt aus meinem Geschäftsbereits erteilt, kann es sich heute wohl nur um ein Berühren des materiellen Punktes handeln, und da kann ich denn nach den mir vorliegenden Daten wahrheitsgemäss constatiren, dass Herrn Radke auch diejenigen pecuniären Mittel zu Gebote stehen, ohne deren Vorhandensein ein gedeihliches Aufblühen eines neuen Geschäftes, selbst bei sonstiger persönlicher Tüchtigkeit, heutzutage zu den fast unmöglichen Dingen gehört.

Im vorliegenden Falle finden sich nun beide nothwendigen Vorbedingungen in erfreulicher Weise vereinigt, und in dieser Ueberzeugung empfehle ich Herrn Radke und sein junges Geschäft dem freundlichen Entgegenkommen der Herren Verleger aufs wärmste:

Wien, den 12. April 1866.

**Carl Fromme.**

Firma: Tendler & Co.

Mit grösster Bereitwilligkeit haben offene Rechnung gewährt:

Otto Janke in Berlin.

Bibliographisches Institut in Hildburghausen.

T. Trautwein'sche Buch- und Musikalienhandlung in Berlin.

S. Schropp'sche Hof-Landkartenhandlung in Berlin.

Tendler & Co. in Wien.

A. Sacco Nachfolger in Berlin.

Königl. Geheime Oberhofbuchdruckerei (R. v. Decker) in Berlin.

Trowitzsch & Sohn in Berlin.

**Verkaufsanträge.**

[9926.] Da ich mich von jetzt an nur dem Commissionärgeschäft widmen will, so beabsichtige ich, mein Sortiments-, Antiquariats- und Verlagsgeschäft (letzteres meist aus Restpartien bestehend) mit allen Vorräthen, Lager, Einrichtung etc. billigt zu verkaufen, und dürfte sich für einen jungen Mann mit etwas Capital die beste Gelegenheit zu einer angenehmen Selbständigkeit bieten. Auf ernüchelt gemeinte Anfragen bin ich gern bereit Näheres mitzutheilen.

Leipzig.

**Paul S. Jünger.**

**Kaufgesuche.**

[9927.] Eine gut renommierte Musik-Sortimentshandlung mit Leihinstitut, eventuell verbunden mit Verlag oder mit Buchhandlung, wird zu kaufen gesucht, am liebsten in einer grossen Stadt Preussens.

Offerten mit möglichst genauen Angaben der näheren Verhältnisse und der Kaufbedingungen werden bei Zusicherung der strengsten Discretion unter der Chiffre C. G. durch Herrn Fr. Volckmar in Leipzig erbeten.

[9928.] Wir sind beauftragt, eine Leihbibliothek zu kaufen, und erbitten uns Offerten (mit Katalog) direct per Post oder durch Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig.

Berlin, Kronenstr. 21.

**Hausfreund-Expedition.**  
Remke & Co.

**Fertige Bücher u. s. w.**

[9929.] Nach den eingegangenen Bestellungen ist heute von uns versandt worden:

**Falke, Jacob, Propädeutik der Geometrie.**

Eine Bearbeitung der geometrischen Formenlehre nach einer neuen Methode, gegründet auf praktische Aufgaben aus der Geodäsie. Mit 80 in den Text gedruckten Abbildungen. gr. 8. VIII u. 142 S. Broschirt. Preis 1  $\frac{1}{2}$  ord.

**Soder, Nicol., die Großindustrie Rheinlands und Westfalens, ihre Geographie, Geschichte, Production und Statistik.** 2. Lfg. Preis 12  $\frac{1}{2}$  Ngr.

Wie schon früher bemerkt, geben wir dieses Werk von der 2. Lfg. ab nur fest, wir bitten, wo es noch nicht geschehen, um Angabe des festen Bedarfs von Lfg. 2-6. (Schluss).

Leipzig, 3. Mai 1866.

**Quandt & Händel.**

**Steinbacher's Naturheilverfahren.**

[9930.]

P. P.

In unserem Verlage erschien soeben in zweiter umgearbeiteter und vermehrter Auflage, wird aber nur auf Verlangen versendet:

**Die männliche Impotenz**

und

**deren radicale Heilung**

durch ein

rationell-combinirtes Naturheilverfahren.

Für Aerzte und gebildete Laien

dargestellt von

**J. Steinbacher,**

Doctor der Medicin, Chirurgie und Geburtshilfe,  
Director der Naturheilanstalt zu Brunthal  
nächst München.

Als III. Theil der „Regenerationskur“  
enthaltend:

Behandlung der Impotenz und ihrer Ursachen, als: Masturbation, Pollutionen, Spermatorrhoe, chronische Gonorrhoeen, Stricturen, Hämorrhoidal-Affectionen, Blasenleiden etc.

Mit zahlreichen Holzschnitten und durch 24 Krankengeschichten erläutert.

gr. 8. Elegant broschirt. Preis 3 fl. 30 kr. rhein. oder 2  $\frac{1}{2}$  ordin.

Früher erschienen von demselben Verfasser und empfehlen wir zu erneuter Verwendung:

**Die Regenerationskur**

oder

die Verjüngung des menschlichen Organismus nach ihren einzelnen Heilfactoren

für Aerzte und Laien dargestellt.

I. Die Dampfbäder nach neuer Methode erfahrungsgemäss begründet.

Mit 1 Stahlstich, 3 Lithographien und mehreren Holzschnitten.

gr. 8. 1861. Elegant geheftet. Preis 1 fl. 30 kr. rhein. oder 27 N $\frac{1}{2}$  ordin.

**Handbuch des gesammten Naturheilverfahrens**

nach

modificirten Principien Schroth's und Priessnitz's

für Aerzte und Laien.

Als II. Theil der „Regenerationskur“  
enthaltend:

Kurdiät, Durstkur, feuchte Wärme, Bäder, Gymnastik, Electricität.

Mit dem vom Hofphotographen Albert in München aufgenommenen Portrait des Verfassers, zahlreichen den Text erläuternden Holzschnitten und den Original-Portraits von Schroth u. Priessnitz.

gr. 8. 1862. Elegant broschirt. Preis 1 fl. 45 kr. rhein. oder 1  $\frac{1}{2}$  ordin.

**Die Haemorrhoidalkrankheiten.**

Ihr Wesen, ihr Verlauf und ihre radicale Heilung

durch ein

combinirtes rationelles Naturheilverfahren.

Für Aerzte und gebildete Laien dargelegt.  
Der „Regenerationskur“ IV. Theil  
enthaltend:

Chronische Magenleiden, Magencatarrhe, Magengeschwüre, Magenblutungen, Magenkrebs, Erbrechen, Blähungen; Krankheiten des Darms, habituelle Stuhlverstopfung, Blähsucht, Kolik, periodische Blutungen, die sogenannten Haemorrhoidalprocesse, Unterleibsanschoppungen, Störung der Ernährung und der Blutvertheilung; Leiden der Pfortader, der Leber und der Milz; Auftreibungen dieser Organe; Störungen der Gallenbereitung; psychische Alterationen in Folge von Verdauungsstörungen, Hypochondrie, Hysterie u. s. w.

Mit zahlreichen Holzschnitten und vielen erläuternden Krankheitsgeschichten.

gr. 8. 1864. Elegant broschirt. Preis 4 fl. 30 kr. rhein. oder 2  $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$  ordin.

**Schnellste und sicherste Selbsthilfe bei Cholera-Anfällen**

durch rasche Schweiss Erzeugung ohne Medicamente

vornehmlich durch das leicht zu construierende

**Hausdampfbad**

nach den bei mehreren Cholera-Epidemien erprobten Kurerfolgen dargestellt.

Mit 5 erläuternden Holzschnitten und 10 Krankengeschichten.

gr. 8. 1865. Elegant broschirt. Preis 57 kr. rhein. oder 18 N $\frac{1}{2}$  ordin.

**Das Scharlachfieber und die Masern,**

die gefährlichsten Feinde der

Kinderwelt,

deren rationelle und sichere Heilung auf dem Wege des

**Naturheilverfahrens.**

Worte zur Belehrung und zum Troste für Aerzte und gebildete Laien erfahrungsgemäss dargestellt.

Mit 9 erläuternden Krankengeschichten und 6 Abbildungen.

gr. 8. 1865. Elegant broschirt. Preis 1 fl. 45 kr. rhein. oder 1  $\frac{1}{2}$  ordin.

Wir expediren sämtliche Schriften in Rechnung mit 33 $\frac{1}{3}$  % — baar mit 40 % Rabatt und geben überdies auf 10 im Laufe eines Jahres bezogene Exemplare das eilfte gratis.

Bei Aussicht auf entsprechenden Absatz geben wir auch Inserate, deren Kosten wir

theilweise — unter Umständen auch ganz tragen.

Wir bitten um recht thätige Verwendung für diese höchst absatzfähigen Artikel des in den weitesten Kreisen bekannten Herrn Verfassers. Ihre darauf verwendete Mühe wird sich gewiss reichlich lohnen.

Ihrer baldgef. Bestellung entgegengehend, müssen wir jedoch bemerken, dass wir Theil I. u. II. der Regenerationskur jetzt nur noch ausnahmsweise und in 1facher Anzahl à condition geben können.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Augsburg, 1 Mai 1866.

**J. A. Schlosser's** Buch- und Kunsthandlung.

[9931.] In unfrem Verlage ist soeben erschienen und durch F. A. Brockhaus in Leipzig zu beziehen:

**The Journal of the Royal Asiatic Society**

of Great Britain and Ireland.

New Series.

Vol. II. Part I.

Price 8 sh.

C o n t e n t s.

Original Communications.

Art. I. — Contributions to a Knowledge of Vedic Theogony and Mythology. No. II. By I. Muir, Esq.

Art. II. — Miscellaneous Hymns from the Rig and Atharva Vedas. By the same.

Art. III. — Five Hundred Questions on the Social Condition of the Natives of Bengal. By the Rev J. Long.

Art. IV. — Short Account of the Malay Manuscripts belonging to the Royal Asiatic Society. By Dr. H. N. Van der Tuuk.

Art. V. — Translation of the Amitabha Sūtra from Chinese. By the Rev. S. Beal, Chaplain, R. N.

Art. VI. — The Initial Coinage of Bengal. By Edward Thomas, Esq.

Art. VII. — Specimen of an Assyrian Dictionary. By Edwin Norris, Esq.

Herr F. A. Brockhaus in Leipzig ist bereit, Inserate an die Redaction zu befördern.

**Trübner & Co.,**

60, Paternoster-Row in London.

**Jacobson's Preuss. Kirchenrecht.**

[9932.]

Soeben erschien und wurde als Continuation versandt:

Das Evangelische Kirchenrecht des Preussischen Staates und seiner Provinzen. Dargestellt vom Geh. Rath Prof. Dr. Jacobson. Zweite Abtheilung. Zweite Lieferung. (Schluss.) Preis 25 S $\frac{1}{2}$ .

Dem Werke, welches für Kirchenrechtslehrer, evangel. Geistliche und Kirchenpatrone, für Behörden und kirchliche Corporationen bestimmt ist, dürfte namentlich auch aus Anlaß der demnächst abzuhaltenden Provinzialsynoden ein mehrseitiges Interesse zuwenden werden. Das Buch kostet complet 3 $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  und steht thätigen Handlungen à cond zu Diensten.

Halle, 1. Mai 1866.

**C. E. M. Pfeffer.**

[9933.] **Neue Musikalien**  
im Verlage  
von  
**Breitkopf & Härtel in Leipzig.**  
Mit 50% Rabatt.

- Beethoven, L. van, Adelaide. Gedicht von Matthisson mit Begleitung des Pianoforte. Ausgabe für eine tiefere Stimme. n. 9 N $\mathcal{L}$ .
- Concert für die Violine mit Begleitung des Orchesters. Op. 61. Ausgabe für Violine und Pianoforte, arrangirt von C. Reinecke. n. 1  $\mathcal{R}$  15 N $\mathcal{L}$ .
- Die Ruinen von Athen. Op. 113. Arrangement für das Pianoforte zu 4 Händen von F. Brissler. 2  $\mathcal{R}$  15 N $\mathcal{L}$ .
- Behr, F., 6 Lieder für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 85. 22½ N $\mathcal{L}$ .
- Grande Valse (La mineur) pour Piano. Op. 86. 15 N $\mathcal{L}$ .
- Bonewitz, J. H., Concerto pour le Piano avec accompagnement d'Orchestre. Op. 36. Partie du Piano. 1  $\mathcal{R}$ .
- Haydn, Jos., Der Sturm. (La Tempesta.) Chor mit Begleitung des Orchesters. Orchesterstimmen. Neue Ausgabe. 1  $\mathcal{R}$  15 N $\mathcal{L}$ .
- Henselt, A., 10 Etuden aus Op. 5. Arrangement für das Pianoforte zu 4 Händen.
- Nr. 6. Danklied nach Sturm. 15 N $\mathcal{L}$ .
- Nr. 7. Elfenreigen. 12½ N $\mathcal{L}$ .
- Lacombe, P., 5 Characterstücke für das Pianoforte. Op. 7. 25 N $\mathcal{L}$ .
- Liederkreis. Sammlung vorzüglicher Lieder und Gesänge für eine Stimme mit Begleitung des Pianoforte. Zweite Reihe.
- Nr. 125. J. O. Grimm, Abschiedslied. Aus Op. 3. Nr. 6. 5 N $\mathcal{L}$ .
- Nr. 126. Fr. v. Holstein, Im Sturm. Aus Op. 9. Nr. 3. 7½ N $\mathcal{L}$ .
- Nr. 127. F. Hinrichs, Rückblick. Aus Op. 5. Nr. 6. 7½ N $\mathcal{L}$ .
- Nr. 128. A. Holländer, Schäfers Klage-lied. Aus Op. 6. Nr. 4. 7½ N $\mathcal{L}$ .
- Lumbye, H. C., Tänze. Arrangement für Pianoforte und Flöte.
- Nr. 3. Amelie-Walzer. 17½ N $\mathcal{L}$ .
- Nr. 4. Amalia-Walzer. 15 N $\mathcal{L}$ .
- Nr. 5. Kathinka-Polka-Mazurka. 7½ N $\mathcal{L}$ .
- Nr. 6. Lisbeth-Walzer. 15 N $\mathcal{L}$ .
- Tänze. Arrangement für Pianoforte und Violine.
- Nr. 3. Amelie-Walzer. 17½ N $\mathcal{L}$ .
- Nr. 4. Amalia-Walzer. 15 N $\mathcal{L}$ .
- Nr. 5. Kathinka-Polka-Mazurka. 7½ N $\mathcal{L}$ .
- Nr. 6. Lisbeth-Walzer. 15 N $\mathcal{L}$ .
- Traumbilder. Phantasie für Orchester. Orchesterstimmen 1  $\mathcal{R}$  15 N $\mathcal{L}$ .

Mozart, W. A., Concert Nr. 16. Cdur, für das Pianoforte mit Begleitung des Orchesters. Neue Ausgabe, revidirt von C. Reinecke. Für Pianoforte allein 1  $\mathcal{R}$  10 N $\mathcal{L}$ .

— Sonaten für Pianoforte und Violine. Zum Gebrauch im Conservatorium der Musik und zum Vortrag im Gewandhause zu Leipzig, genau bezeichnet von Ferd. David.

Nr. 16. Sonate. Esdur. 28 N $\mathcal{L}$ .

Nr. 17. Sonate. Adur. 1  $\mathcal{R}$  2 N $\mathcal{L}$ .

Nr. 18. Sonate. Fdur. 20 N $\mathcal{L}$ .

— Dieselben. Arrangement für Pianoforte und Violoncell von Fr. Grützmacher.

Nr. 16. Sonate. Esdur. 28 N $\mathcal{L}$ .

Nr. 17. Sonate. Adur. 1  $\mathcal{R}$  2 N $\mathcal{L}$ .

Nr. 18. Sonate. Fdur. 20 N $\mathcal{L}$ .

Neumann, F., Agitation. Impromptu élégant pour le Piano. Op. 50. 15 N $\mathcal{L}$ .

Pauer, E., Venetianisches Gondellied von F. Mendelssohn Bartholdy, für das Pianoforte übertragen. 15 N $\mathcal{L}$ .

— Spinnlied aus den Jahreszeiten von Jos. Haydn, für das Pianoforte übertragen. 15 N $\mathcal{L}$ .

Perles musicales. Sammlung kleiner Clavierstücke für Concert und Salon.

Nr. 44. Joh. Chr. Bach, Andante. Esdur. 10 N $\mathcal{L}$ .

Nr. 45. S. Thalberg, Mélodie de la Sémiramide. Fisdur, aus Op. 51. 7½ N $\mathcal{L}$ .

Nr. 46. O. Dressel, Schlummerlied. Fdur, aus Op. 5. Nr. 1. 5 N $\mathcal{L}$ .

Nr. 47. — Präludium. Gesdur, aus Op. 5. Nr. 2. 5 N $\mathcal{L}$ .

Nr. 48. St. Heller, Präludium. Fdur aus Op. 81. Heft 3. Nr. 23. 5 N $\mathcal{L}$ .

Pianoforte-Musik, Classische und moderne. Sammlung vorzüglicher Pianoforte-Werke von J. S. Bach bis auf die neuesten Zeiten. Zweiter Band. (Elegant gebunden) n. 2  $\mathcal{R}$ .

Wagner, R., Vorspiel (Ouverture) zu der Oper Lohengrin für Orchester. Partitur 20 N $\mathcal{L}$ .

Zimmermann, A., Canon. Sarabande und Gigue für das Pianoforte. 17½ N $\mathcal{L}$ .

[9934.] Soeben erschien:

**Register zu Band II. bis VII.**

der

**Monumenta Zollerana.**

Zusammengestellt

von

**H. G. Stillfried.**

Preis 3  $\mathcal{R}$  10 S $\mathcal{L}$  ord. — 2  $\mathcal{R}$  15 S $\mathcal{L}$  netto baar.

Handlungen, welche diesen Registerband als Fortsetzung nöthig haben, wollen gef. baar verlangen.

Berlin, 2. Mai 1866.

**Ernst S Korn.**

[9935.] In der Fr. Vint'schen Buchhandlung in Trier ist soeben erschienen:

**Betrachtungen für Priester**

oder

**der Priester geheiligt durch die Uebung des betrachtenden Gebetes**

von

**P. Chaignon, S. J.**

Mit Autorisation des Verfassers aus dem Französischen nach der 2. Auflage

von

**S. Lenarz,**

Pfarrer in Mingen, früher Definitur und Pfarrer in Mettloch (Dioc. Trier).

Zweite genau revidirte Auflage.

I. Bd.

Mit Bischöflicher Approbation.

Brosch. Preis ord. 1  $\mathcal{R}$  5 S $\mathcal{L}$  = 2 fl., netto 23½ S $\mathcal{L}$  = 1 fl. 20 fr.

Ferner erschien:

**Erinnerungen an Trier**

das ist

merkwürdige Scenen und Züge aus der römischen, fränkischen und deutschen Periode seiner Kirchengeschichte.

Ein Nachruf an die XVII. Generalversammlung der kath. Vereine Deutschlands zu Trier im September 1865

von

**Professor Dr. J. Marg.**

Brosch. Preis ord. 16 S $\mathcal{L}$  = 56 fr., netto 12 S $\mathcal{L}$  = 42 fr.

Ferner erschien:

**Philothea**

oder

**Anleitung zum gottseligen Leben**

von dem heil.

• **Franziskus von Sales,**  
Fürstbischof von Genf.

Nach der neuen, von dem h. Verfasser vor seinem Tode verbesserten Ausgabe des *Silvestre de Sacy*, Mitgliedes der französischen Akademie,

von

**Ph. Diel, Pfarrer.**

Nebst einem Anhang von Gebeten aus des heil. Verfassers und anderer Heiligen Schriften zusammengetragen.

Mit Genehmigung geistlicher Obrigkeit.

Brosch. Preis ord. 7 S $\mathcal{L}$  = 25 fr., netto 5 S $\mathcal{L}$  = 18 fr.

**Neuester Führer am Rhein.**

[9936.]

**Voigtländer's Rheinbuch.**

Mit Karten, Plänen und Illustrationen.

Elegant gebunden nur 24 S $\mathcal{L}$ .

Dieses, der günstigsten Aufnahme sich erfreuende Reisebuch sei bester Verwendung angelegentlich empfohlen.

Kreuznach.

**B. Voigtländer.**

[9937.] Heute versandte ich:

### Anzeiger empfehlenswerther Bücher.

Ein literarischer Wegweiser für Gebildete.  
In Verbindung mit mehreren bedeutenden  
Theologen, Philosophen und Schulmännern  
herausgegeben von Andreae und  
Brachmann.

Jährlich 6 Nummern. Preis 20 S<sup>gr</sup> ord.,  
15 S<sup>gr</sup> netto. 1866, Nr. 1.

als den Anfang eines Unternehmens, zu welchem ich mir wohl die willige Unterstützung der Herren Sortimenter versprechen darf, da dasselbe nicht nur größerer Verbreitung fähig, sondern als ein bedeutendes Förderungs- mittel des Bücherabsatzes überhaupt anzusehen ist. Das Publicum findet sich namentlich unter evangel. Geistlichen, Lehrern, Vorstehern von Bibliotheken und Allen, welche sich gern mit dem neu Erscheinenden bekannt machen.

Derselbe stellt eine Literaturzeitung für den größeren Leserkreis, unter Ausschluß der Fachwissenschaften, dar und gibt in einem übersichtlichen Ganzen, was sonst in verschiedenen Zeitschriften stückweise gesucht werden muß.

Nr. 2 erfolgt gegen feste Bestellung.

Nicht minderen Werth hat der Anzeiger auch für

die Herren Verleger

zur Bekanntmachung ihrer Verlagswerke, und ich erlaube mir, auch diese auf denselben aufmerksam zu machen. Die Redaction wird die zu besprechenden Bücher gleich nach Erscheinen verlangen; es werden aber nur solche Schriften besprochen, welche zugleich empfohlen werden können; alles Uebrige erfolgt wieder zurück. Die Beurtheilungen werden, um auf dem gegebenen Raum möglichst vielseitig zu sein, nur das enthalten, was zur Charakterisirung ev. Inhalts- angabe des Gegenstandes nöthig ist. Ein günstiger Erfolg wird im nächsten Jahre einige Erweiterungen möglich machen.

Auch Inserate finden Aufnahme, deren Preis je nach Stärke der Auflage 1—1½ S<sup>gr</sup> pr. gespaltene Petitzeile sein wird, und sind dieselben voraussichtlich von vorzüglicher Wirkung.

Güterstoh, 15. April 1866.

G. Bertelsmann.

[9938.] Bei Adolf Kugler in Pest erschien soeben:

Der 1865.

### Ungarische Landtag

oder die

### Ungarische Constitution.

Mit besonderer Rücksicht auf die Fragen  
der

Landesvertheidigung und Finanzen.

Mit der Thronrede als Anhang

von

Josef v. Bady.

Preis 4 N<sup>gr</sup> mit 25%; fest 13/12, baar 7/6.

Diese kleine Broschüre hat zum Zweck, alle diejenigen, welche nicht Zeit und Gelegenheit haben, ausgedehnte Werke zu lesen, in gedrängter Form über Ungarns gerechte Forderungen aufzuklären. — Die Broschüre ist allgemein verständlich gehalten.

### Renan's „Apostel“ vollständig.

[9939.]

Mit Bezugnahme auf meine früheren Mittheilungen benachrichtige ich Sie, daß am 11. Mai

die fünfte und sechste (Schluß-)  
Lieferung

sowie die

completen gehefteten und gebundenen

Exemplare

meiner autorisirten deutschen Uebersetzung von

### Renan's „Apostel“

zur Ausgabe gelangen. Das Werk kann somit jetzt in dreierlei Formen bezogen werden:

in sechs Lieferungen (1  $\frac{1}{2}$ ) 21 N<sup>gr</sup> netto,  
in einem Bande, geheftet (1  $\frac{1}{2}$ ) 21 N<sup>gr</sup> netto,  
in einem Bande, gebunden (1  $\frac{1}{2}$ ) 10 N<sup>gr</sup>)  
28 N<sup>gr</sup> netto.

Auf 10 Exemplare gewähre ich

1 Freieremplar.

Ich empfehle das in allen Kreisen das größte Aufsehen erregende Werk aufs neue Ihrer thätigsten Verwendung, zu welchem Zwecke Ihnen fortwährend Exemplare der ersten Lieferung à condition zu Diensten stehen. Auch bin ich bereit, Ihnen complete geheftete Exemplare in mäßiger Anzahl à condition zu liefern, soweit mir dies möglich ist, gebundene Exemplare kann ich indes nur in fester Rechnung versenden.

Ihren Bestellungen sehe ich baldigst entgegen.

Leipzig, 3. Mai 1866.

F. A. Brockhaus.

### Wichtige Hebraica.

[9940.]

Orsarua (von Isaac b. Moses aus Wien, um 1200), talmudische Sagen und Erklärungen, zum ersten Male herausgegeben. 2 Thle. Fol. Scptomit 1862. 12  $\frac{1}{2}$  = 10  $\frac{1}{2}$  no. baar.

Nur in sehr wenigen Ex. gedruckt und nicht in den Handel gekommen.

Seder Raw Amram Gaon, Liturgie u. Ritual der Juden von Rabbi Amram Gaon, zum ersten Male herausgegeben. 2 Thle. Warschau 1865. 2  $\frac{1}{2}$  20 S<sup>gr</sup> = 2  $\frac{1}{2}$  no. baar.

Ich kann nur baar expediren.

Berlin, Mai 1866.

Julius Benjian.

[9941.] Bei mir erschien soeben:

Lieder für gute Preußen,  
die ja immer auch gute Deutsche sind.

Mit ein-, zwei- und dreistimmigen Weisen.

Zunächst zur Feier vaterländischer  
Gedenktage.

Herausgegeben von G. Bohmeyer.

Dritte vermehrte Auflage.

4 Bogen gr. 8. Stark geh. Preis 2 S<sup>gr</sup>.

Handlungen, welche sich von diesem zum Gebrauch für Preußenvereine und für patriotische Schulfeiern besonders geeigneten Heft Absatz versprechen, wollen gef. verlangen.

G. Bertelsmann in Gütersloh.

[9942.] Meine bis jetzt aus 118 Blättern bestehende Sammlung von

### Schweizer-Ansichten,

nach Original-Aufnahmen von E. Rohrbach,  
G. Köhler u. A. in Stahl gestochen,  
ist durch folgende 15 neue sehr gelungene Stiche  
vermehrt worden:

Der Gießbach.

Der Stäubibach.

Juden und das Weißhorn.

Wimmis.

Sachseln.

Liestal.

Brunnen und die Arenstraße.

Bad Le Prese.

Montblanc und Col de Balme.

Nagaz.

Puschlar.

Bergün.

Schwyz und die Mythen.

Clarus.

Klönthal und Klönsee.

Preis à Blatt in 8. 5 N<sup>gr</sup> in gr. 4. auf chin.  
Pap. 12 N<sup>gr</sup> ord.

Darmstadt, 21. April 1866.

G. G. Lange.

[9943.] Wir bringen hiermit zur Anzeige, daß von

### Schilling's psychiatrischen Briefen.

Zweite Auflage.

bereits Biegs. 1—5. erschienen sind. Biegs. 6.  
kommt in 14 Tagen zur Versendung und die  
7. 8. (Schluß-) Biegs. im Laufe des Monats  
Juni.

Wir ersuchen alle jene Handlungen, welche  
die Fortsetzung bis jetzt nicht bestellt haben, dies  
bald zu thun.

Achtungsvoll

Augsburg, 1. Mai 1866.

J. A. Schloffer's Buch- u. Kunst-  
handlung.

### Dufour's schweizerischer topographischer Atlas.

[9944.]

Infolge Schlußnahme des schweizerischen  
Bundesrathes vom 11. April wird der Ver-  
kaufspreis des schweizerischen topographischen  
Atlas auf 50 Fr. festgesetzt.

Der Preis der einzelnen Blätter ist fol-  
gender:

Blatt 1 = 1 Fr. Blatt 14 = 3 Fr.

" 2 = 1 " " 15 = 2 "

" 3 = 2 " " 16 = 2 "

" 4 = 2 " " 17 = 3 "

" 5 = 1 " " 18 = 3 "

" 6 = 1 " " 19 = 2 "

" 7 = 2 " " 20 = 2 "

" 8 = 3 " " 21 = 1 "

" 9 = 3 " " 22 = 2 "

" 10 = 1 " " 23 = 2 "

" 11 = 2 " " 24 = 2 "

" 12 = 3 " " 25 = 1 "

" 13 = 3 " " "

Wir liefern zu obigen Originalpreisen mit  
10% Aufschlag gegen baar franco Leipzig.

Bern, 28. April 1866.

J. Dulp'sche Buch- u. Kunsthandlung.  
(K. Schmid.)



[9945.] Auf die soeben erschienene zweite Abtheilung der

**Galerie moderner Meister.**  
12 Photographien nach Gemälden lebender Künstler.

Klein Format, in eleganter Enveloppe in Buchform.

mache ich unter Hinweis auf die sehr ansprechenden Sujets, die elegante Ausstattung und den billigen Preis noch besonders aufmerksam.

Den Preis, auch der ersten Abtheilung, habe ich von 4  $\text{fl}$  auf 3  $\text{fl}$  ord. ermässigt und empfehle diese beiden Collectionen als leicht verkäuflich Ihrer gef. Beachtung.

**Inhalt:**

*Erste Abtheilung.*

- Erdmann**, Glückliche Werbung.
- Unglückliche Werbung.
- Plüchhart**, Betende Neapolitanerin.
- Oehme**, Winterabend auf dem Friedhofe.
- Holzsammler im Walde.
- Wildpark.
- Wilddiebe.
- Mondnacht im Walde.
- Hosemann**, Uckermärker und Importirte.
- Oehme**, Bergsturz.
- Mühlig**, Appell nach der Jagd.
- Teichfischer.

*Zweite Abtheilung.*

- Halm**, Lesendes Mädchen.
- Köhler**, Der Schmuggler.
- Am Sonntage.
- Unerlaubte Jagd.
- Nieper**, Die Heilige Familie.
- Oehme**, Alte Sächsische Kirche.
- Zigeunerlager.
- Straszinski**, Der Verrathene.
- Venus**, Genoveva.
- Wegener**, Hirsche im Urwalde.
- Wendler**, Der Stiefelputzer.
- Das Frühstück.

Ich bitte zu verlangen.

**Hanns Hanfstaengl** in Dresden.

[9946.] In meinem Commissionsverlage erschienen soeben:

**Politzer, Dr. Adam**, Dozent der Ohrenheilkunde an der Wiener Universität, Ueber die Wahl der Adstringentien bei eitrigen Ohrenkatarrhen. (Sep.-Abdr. a. d. „Wiener Mediz. Presse.“) 8. (18 Seiten.) Preis 15 kr. Oe. W. = 3  $\text{Ngr}$  mit 25 % Rabatt.

**Schuber, Dr. S.**, Badaerzt zu Hall in Oberösterreich, Diätetik der Kinder im gesunden und kranken Zustande für zärtliche Mütter populär dargestellt. kl. 8. (VIII u. 159 S.) Eleg. brosch. Preis 1 fl. 50 kr. De. W. = 1  $\text{fl}$  mit 25 % Rabatt.

Auf 10 + 1 Freixemplar.

Handlungen, welche Novitäten nicht annehmen und sich von diesen gangbaren Artikeln Absatz versprechen, wollen gef. verlangen.

Politzer's „Adstringentien“ kann ich jedoch der kleinen Auflage wegen nur sehr mäßig à cond. geben.

Wien, Ende April 1866.

**Karl Czermak.**

Dreihunddreißigster Jahrgang.

[9947.] Wir empfehlen freundlicher Verwendung das soeben bei uns erschienene Werk:

**Evangelische Haus-Agende,**  
das ist:

Vollständige Ordnung des Hausgottesdienstes in Gebeten, Liedern und Bibellectionen für alle Tage des Kirchenjahres, gegründet auf die altkirchlichen Sonn- und Festtags-evangelien, nebst einer Reihe von liturgischen Andachten und einer Sammlung von Gebeten,

von

**Georg Christian Dieffenbach,**

evangelisch-lutherischem Pfarrer zu Schlich im Großherzogthum Hessen.

Illustriert mit Bildern, Initialen und Bignetten.

Dritte Auflage.

Es gibt 2 Ausgaben:

Ausg. I. illustriert mit 4 Bildern, 16 Initialen in Gold- und Farbendruck und 6 Bignetten. Brosch. Preis 3  $\text{fl}$  10  $\text{Ngr}$ .

Ausg. II. illustriert mit 4 Bildern, 16 Initialen in Schwarz, die Anfangszeilen carminroth gedruckt und 6 Bignetten. Brosch. Preis 2  $\text{fl}$  12  $\text{Ngr}$ .

Bedingungen:

Auf 12—1 frei; fest mit 25 % Rabatt, baar mit 33 1/3 % Rabatt.

Wir versenden nur auf Verlangen und bitten deshalb um Ihre gefälligen Bestellungen. Die feine Ausg. Nr. I. wie auch gebundene Exemplare der beiden Ausgaben geben wir nur fest.

Mainz, im April 1866.

**G. G. Runge's Nachfolger.**

[9948.] Durch die Unterzeichnete ist zu beziehen:

**Bad Elster**

im

**Königl. Sächsischen Voigtlande.**

Auf Anordnung des Königl. Sächsischen Ministeriums des Innern dargestellt von **Dr. R. Flechsig,**

R. S. Hofrath und R. Badaerzt zu Elster.

12 Bogen gr. 8. 10  $\text{Ngr}$  mit 25 %.

Dresden, d. 1. Mai 1866.

Königl. Hofbuchhandlung von **Hermann Burdach.**

**Runge, Hauswirthschaftl. Briefe.**  
2. Duzend.

[9949.]

Vor kurzem erschien und wurde an alle Handlungen, welche ihre Continuation angaben, versandt:

**Runge, Dr. F.**, Professor der Gewerbekunde in Oranienburg, hauswirthschaftl. Briefe. 2. Duzend. 12  $\text{Sgr}$  ord., 9  $\text{Sgr}$  netto.

Handlungen, welche bei der Versendung übergangen sein sollten oder ihre Continuation noch nicht angaben, wollen gef. verlangen.

Berlin, 1. Mai 1866.

**G. A. König's Verlag.**

[9950.] **Banting-Vogel,**

**Korpulenz.**

10  $\text{Ngr}$  ord.; 13/12 für 2  $\text{fl}$  12  $\text{Ngr}$  baar.

Beim Herannahen des Frühlings beginnen die Kuren für korpulente Leute. Es ist somit wiederum der Zeitpunkt gekommen, für die berühmte Vogel-Banting'sche Schrift thätig zu sein.

Verwenden Sie sich, ich bitte, nach Kräften, wie ich es meinerseits an Anzeigen nicht fehlen lassen werde.

Leipzig, März 1866.

**Ludwig Denicke.**

**Preisermäßigung.**

[9951.]

Folgende Artikel meines Verlages liefere ich bis auf Weiteres zu den unten verzeichneten Baarpreisen in Commission und ersuche besonders Handlungen, welche Verwendung für leichte Lectüre haben, meine Offerte nicht unbenutzt zu lassen.

A cond. und fest 50 %, gegen baar 66 2/3 % und 7/8 Expl.

**Wachenhusen, die Lorette.** 5  $\text{Sgr}$ .

— die Grisette. 5  $\text{Sgr}$ .

— Pariser Ehe. 5  $\text{Sgr}$ .

— die Frauen im Orient. 5  $\text{Sgr}$ .

— elegante Studien. 5  $\text{Sgr}$ .

— noble Passionen. 5  $\text{Sgr}$ .

**Houffaye, Rosinens Tugend.** 5  $\text{Sgr}$ .

**Wachenhusen, Cancan.** Mit 6 Bildern in Farbendruck nach Pariser Aquarellen. 12 1/2  $\text{Sgr}$ .

— Byzantinische Nächte. Mit Illustrationen. 10  $\text{Sgr}$ .

— Schmetterlinge. 1  $\text{fl}$  10  $\text{Sgr}$ .

— Reisebilder in Spanien. 2 Bde. 2  $\text{fl}$ . Ich bitte zu verlangen.

Berlin, 1. Mai 1866.

**G. A. König's Verlag.**

Mit Illustr.

**Künftig erscheinende Bücher u. s. w.**

[9952.] Nachstehende Neuigkeiten kommen demnächst zur Versendung:

**Bang, Oluf Lundt, Dr. med., Prof., Ritter etc.,** Wen wähle ich zu meinem Hausarzt, und wie helfe ich mir bis er kommt? 8. Geh. 7 1/2  $\text{Ngr}$  ord., 5 1/2  $\text{Ngr}$  netto, 5  $\text{Ngr}$  baar.

— Krankendiätetik. Wohlfeile Volks-Ausgabe. 8. Geh. 5  $\text{Ngr}$  ord., 3 1/2  $\text{Ngr}$  netto, 3  $\text{Ngr}$  baar.

— kaltes Wasser. Wohlfeile Volks-Ausgabe. 8. Geh. 5  $\text{Ngr}$  ord., 3 1/2  $\text{Ngr}$  netto, 3  $\text{Ngr}$  baar.

Gegen baar 7/6 Exemplare.

Für Bekanntmachung obiger Artikel werde ich Sorge tragen und bitte um gefällige Angabe Ihres Bedarfs.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 1. Mai 1866.

**Albert Fritsch.**



[9953.] Im Verlagsbureau in Altona erscheint soeben:

### Neues Theater des Auslandes

von  
G. A. Görner.

Nr. 11.

#### Heloise Paranguet.

Pariser Lebensbild in 4 Aufzügen.  
Nach dem Französischen des Durantin, für die deutsche Bühne bearbeitet von  
Jda Görner.

15 N<sup>g</sup>.

Die Nummern 1—10 enthalten: Nr. 1. Unsere Allirten. Lustspiel in 3 Aufzügen. 10 N<sup>g</sup>. Nr. 2. Ein verschwiegener Droschkentritscher. 5 N<sup>g</sup>. Nr. 3. Jeder Vogel baut sein Nest. 5 N<sup>g</sup>. Nr. 4. Die Großmutter. 15 N<sup>g</sup>. Nr. 5. Der Diener meiner Frau. 5 N<sup>g</sup>. Nr. 6. Der Marquis von Billemer. 15 N<sup>g</sup>. Nr. 7. Der letzte dumme Streich. 5 N<sup>g</sup>. Nr. 8. Der Kampf der Frauen. 5 N<sup>g</sup>. Nr. 9. Ein historisches Gemälde. 5 N<sup>g</sup>. Nr. 10. Im Waggon. Coupe erster Classe. 5 N<sup>g</sup>.

Wir bitten nach Raumburg's Wahlzettel zu verlangen.

Altona. Verlagsbureau.

[9954.] Mitte Mai erscheint das Kunstblatt:

### Die Ehe.

Blatt aus den „Sieben Sacramenten“  
von

J. F. Overbeck.

In Holz geschnitten von A. Gaber und getreu nach dem Originalbilde in Tondruck ausgeführt. Die Grösse des Holzschnitts ist dieselbe wie die des Originals, nämlich

Bildgrösse 31 Zoll breit, 27 Zoll hoch.

Preis 2  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , 1  $\frac{1}{2}$  10 N<sup>g</sup> baar, Freiex., wenn auf einmal bezogen, 13/12. Jedem Ex. füge ich den Abdruck der begleitenden Worte Overbeck's bei. — Andere Bezugsbedingungen gewähre ich bestimmt nicht.

Dieses herrliche Kunstblatt aus den „Sieben Sacramenten“ Overbeck's empfehle ich Ihrer freundlichen Verwendung, die ich durch günstige Bedingungen löhnend mache. A cond. liefere ich nichts, da ich annehmen kann, dass dieses neueste Werk Overbeck's in den betreffenden Kreisen genügend bekannt ist, so dass keine Handlung bei dem Bezuge eine Gefahr läuft. Durch Ausstellen im Schaufenster verkauft sich leicht manches Ex., als Zimmerschmuck für Eheleute christl. Glaubens wird es gern verwendet werden. — Der Holzschnitt ist von mir selbst ausgeführt und vermittelt des Tondrucks wird derselbe zu einer genauen Wiedergabe des berühmten in meinem Besitz befindlichen Originals.

Findet dies Blatt Anklang, so sollen die anderen 6 Bilder schnell auf einander folgen, dieselben würden zu gleichem Preis und Bedingungen erscheinen.

Ihren gefälligen Bestellungen sieht entgegen

Ergebenst  
Dresden, 16. April 1866.

August Gaber.

[9955.] In nächster Woche erscheint:

### Historisches Hülfsbuch für die oberen Klassen an Gymnasien und Realschulen

von

Professor Dr. W. Herbst,  
Director des Gymnasiums und der Realschule  
in Bielefeld.

#### I. Theil. Alte Geschichte.

(Ausgabe für Realschulen.)

Preis: 18 N<sup>g</sup> ord. mit 25 % Rabatt.  
Auf 12—1 frei. Bei Baarbezug 33  $\frac{1}{2}$  % Rabatt.

Diejenigen Handlungen, welche wählen, wollen gefälligst verlangen, indem wir nur an diejenigen Handlungen versenden, welche Nova annehmen.

Mainz, am 27. April 1866.

G. G. Kunze's Nachfolger.

[9956.] Am 15. Mai d. J. kommt zur Ver-  
sendung:

### Lehrbuch der Geographie

von

Dr. Theodor Schacht.

7. Auflage. 2. Lieferung. Preis 9 N<sup>g</sup>.

Da wir von dieser Lieferung ab nur auf feste Bestellung hin versenden, so wollen die betreffenden Handlungen, von denen Bestellung noch nicht erfolgte, gefälligst ungesäumt verlangen.

Bei dieser Gelegenheit ersuchen wir alle Handlungen, welche Exemplare der 1. Lieferung erhielten, freundlichst und angelegentlichst, die ohne alle Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare gefälligst umgehend zurückzusenden.

Mainz, 27. April 1866.

G. G. Kunze's Nachfolger.

[9957.] Am 15. Mai versenden wir an die-  
jenigen Handlungen, welche zur Messe  
ihre Verbindlichkeiten erfüllt haben:

### England im Reformationszeitalter.

Vier Vorträge

von

Wilhelm Maurenbrecher.

Geb. 1  $\frac{1}{2}$ .

### Geschichte der Revolutionszeit

von 1789 bis 1795

von

Heinrich von Sybel.

3. Aufl. 5. u. 6. Halbband. Geb. 2  $\frac{1}{2}$ .

Düsseldorf. Verlagshandlung  
von Julius Buddens.

[9958.] Von der vor 14 Tagen erschienenen  
kleinen Schrift:

### Die Herzogthümer seit dem 15. November 1863.

8 S<sup>g</sup>.

erscheint ein zweiter unveränderter Ab-  
druck in 8 Tagen. Die seither nicht erledig-  
ten Bestellungen werden dann sofort aus-  
geführt.

Berlin, den 2. Mai 1866.

Julius Springer.

[9959.] Unter der Presse befindet sich:

### Theodora.

Ein Sittengemälde aus der Wallachei.

Von

Leon Rosenzweig.

Circa 22 Bog. 8. Geh. Preis 1  $\frac{1}{2}$  10 N<sup>g</sup> ord.,  
1  $\frac{1}{2}$  netto, 26 N<sup>g</sup> baar.

Freiexemplare 7/6.

Bei dem allgemeinen Interesse, welches die Wallachei jetzt von allen Seiten in Anspruch nimmt, wird voraussichtlich obiges Buch einen bedeutenden Leserkreis finden. A cond. bitte nur mässig zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 1. Mai 1866.

Albert Fritsch.

[9960.] Im Verlage von Paul Rhode in  
Leipzig erschienen folgende

Nova für 1866:

Polska w 1863 roku. 1  $\frac{1}{2}$  ord., 22  $\frac{1}{2}$  N<sup>g</sup>  
netto; fest 13/12 Expl.; baar 33  $\frac{1}{3}$  %  
und 13/12 Expl.

— do. Geb. in engl. Leinen mit reicher  
Goldpressung 1  $\frac{1}{2}$  10 N<sup>g</sup> ord., 1  $\frac{1}{2}$   
netto, 27  $\frac{1}{2}$  N<sup>g</sup> baar.

Alkar, Tytan. Arion z Koryntu. 15 N<sup>g</sup>  
ord., 11  $\frac{1}{2}$  N<sup>g</sup> netto, 10 N<sup>g</sup> baar.

— do. Geb. in engl. Leinen mit Gold-  
pressung 25 N<sup>g</sup> ord., 19 N<sup>g</sup> netto,  
15 N<sup>g</sup> baar.

Na dzisiaj. Rapsod tragi-komiczny. 10 N<sup>g</sup>  
ord.

Zabawa geograficzna polska. 2  $\frac{1}{2}$  ord.,  
1  $\frac{1}{2}$  15 N<sup>g</sup> netto, 1  $\frac{1}{2}$  6 N<sup>g</sup> baar.

Grecki, M., trzy myśli ulotne w kształcie  
mazurów na fortepian. 15 N<sup>g</sup> ord.,  
9 N<sup>g</sup> netto, 7  $\frac{1}{2}$  N<sup>g</sup> baar.

### Angebotene Bücher u. s. w.

[9961.] G. J. Hamacher in Frankfurt a. M.  
offerirt baar:

1 Gartenlaube 1860. 2. Semester. Halb-  
Inwdbd. 15 N<sup>g</sup>.

1 — 1861, 62, 63. à 1  $\frac{1}{2}$ .

1 — 1864. Brosch. 27 N<sup>g</sup>.

[9962.] G. Förster's Selbstverlag in Leipzig  
offerirt gegen baar:

Steger's Ergänzung-Convers.-Lexikon. 18  
Bde. Geb. 5  $\frac{1}{2}$ . — Brockhaus' Convers.-

Lexikon. 7. Aufl. 12 Bde. Geb. 3  $\frac{1}{2}$ . —

Regnault-Barin, d. Mann mit d. eisernen  
Maske. 4 Thle. Geb. 18 N<sup>g</sup>. — An-

dersen, In Spanien. 15 N<sup>g</sup>. — Etisa,  
das Weib wie es sein sollte. 7. Aufl. 6 N<sup>g</sup>.

— Leben u. Charakter des Grafen v. Brühl.  
2 Thle. 1760. 61. 15 N<sup>g</sup>. — Westens-

rieder, hist. Kalender. Jahrg. 1796, 97.  
Mit Kupfn. 8 N<sup>g</sup>.

## Zur gefälligen Beachtung.

[9963.]

Mit dem Heutigen bin im alleinigen Besitz der Verlagsvorräthe der unten verzeichneten Werke. Ich mache hierauf die verehrlichen Handlungen, die hiervon Bedarf haben, aufmerksam.

Mein vollständiger Verlagskatalog steht auf Verlangen zu Diensten.

Nachstehend hebe hauptsächlich meinen philologischen und Sanscritverlag hervor; bei thätiger Verwendung wird bei Philologen und Sanscritstudirenden noch vielfach Absatz hiervon zu erzielen sein.

Zugleich bemerke, dass viele Artikel nur noch in geringer Anzahl vorhanden sind und mehrere bald gänzlich vergriffen sein dürften.

Die beigesetzten Preise sind die herabgesetzten Ordinärpreise, die in Klammern befindlichen Preise sind die Ladenpreise.

Aristides, Opera omnia, graece ex rec. Dindorfii. 3 Vol. (14  $\text{r}$ ) 4  $\text{r}$ .

Aristophanes, Lysistrata, graece ed. Enger. 8maj. (1½  $\text{r}$ ) 1  $\text{r}$ .

— Thesmophoriazusae, ed. Enger. 8maj. (1½  $\text{r}$ ) 1  $\text{r}$ .

Aristoteles, Ethicorum liber VIII. et IX., ed. Fritzsche. 8maj. (½  $\text{r}$ ) 12 Ngr.

Atheneus, graece ed. Schweighauser. 14 Vol. 8maj. (57½  $\text{r}$ ) 18  $\text{r}$  15 Ngr.

Bibliotheca sanscrita, ed. Gildemeister. 8. (1½  $\text{r}$ ) 28 Ngr.

Bode, Gesch. d. hellen. Dichtkunst. 3 Bde. in 5 Abth. 8. (12  $\text{r}$ ) 3  $\text{r}$ .

Codex syriaco hexaplaris, ed. H. Middendorpf. 2 Part. 4maj. (8½  $\text{r}$ ) 3  $\text{r}$  14 Ngr.

Epicteti Philosophi monumenta, ed. Schweighauser. 5 Vol. 8maj. (18½  $\text{r}$ ) 6  $\text{r}$  15 Ngr.

Grimm, J., Grammatik d. neuhochdeutschen Sprache, für Schulen bearb. von Eiselein. (1½  $\text{r}$ ) 24 Ngr.

Kalidasa, Çakuntala. Sanscrit. Text mit Uebersetzg. von O. Boehlingk. Imp.-8. (8  $\text{r}$ ) 5  $\text{r}$  15 Ngr.

Kammavakya, palice et lat. ed. Spiegel. 8. (½  $\text{r}$ ) 18 Ngr.

Gita Govinda, Jayadevae poet. indici drama, ed. Lassen. 4maj. (5½  $\text{r}$ ) 3  $\text{r}$  12 Ngr.

Lassen, Institutiones linguae praeprae. 8maj. (7½  $\text{r}$ ) 5  $\text{r}$ .

Delius, Radices linguae praeprae. Suppl. zu Lassen, Institutiones. 8maj. (1½  $\text{r}$ ) 1  $\text{r}$ .

Lassen, zur Gesch. d. griech. und indoskythischen Könige durch die Entzifferung d. altbabyl. Legenden auf ihren Münzen. gr. 8. (2½  $\text{r}$ ) 1  $\text{r}$  18 Ngr.

Lersch, die Sprachphilosophie der Alten. 3 Bde. gr. 8. (4½  $\text{r}$ ) 2  $\text{r}$  20 Ngr.

Lexicon Herodoteum, ed. Schweighauser. 2 Vol. gr. 8. (8  $\text{r}$ ) 2  $\text{r}$  18 Ngr.

Lexicon Platonicum, ed. Astius. 3 Vol. gr. 8. (10½  $\text{r}$ ) 6  $\text{r}$  20 Ngr.

Livii opera omnia, c. not. variorum cur. Drakenborch. 15 Vol. 8maj. (48  $\text{r}$ ) 9  $\text{r}$ .

Menandri et Philemonis reliquiae, gr. c. not. var. ed. Meineke. 8. (4  $\text{r}$ ) 1  $\text{r}$  5 Ngr.

Mricchakatika, sanscrita ed. Stenzler. Imp.-8. (8½  $\text{r}$ ) 5  $\text{r}$  15 Ngr.

Nennius et Gildas, ed. San-Marte. 8. (1  $\text{r}$ ) 12 Ngr.

Nonius Marc., ed. Gerlach et Roth. 8maj. (3  $\text{r}$ ) 1  $\text{r}$  6 Ngr.

Panini's 8 Bücher grammat. Regeln. Sanscrit. Hrsg. v. Boehlingk. 2 Bde. gr. 8. (20½  $\text{r}$ ) 8  $\text{r}$ .

Platonis opera, ed. Astius. 11 Vol. 8maj. (23  $\text{r}$ ) 8  $\text{r}$ .

Sallustii opera, ed. Gerlach. 3 Vol. 4. (9½  $\text{r}$ ) 3  $\text{r}$ .

Suidae lexicon, graece et lat. ed. Bernhardt. 2 Tom. in 4 vol. 4. (32  $\text{r}$ ) 16  $\text{r}$ .

Valerii Catonis carmina, cura L. Schopeni. 8maj. (2½  $\text{r}$ ) 1  $\text{r}$  20 Ngr.

Vitruvius, de architectura, ed. A. de Rode. 4maj. C. 24 tab. aen. Fol. (8½  $\text{r}$ ) 2  $\text{r}$  20 Ngr.

Westergaard, Radices linguae sanscritae. Imp.-8. (8½  $\text{r}$ ) 5  $\text{r}$  20 Ngr.

Xylander, die Sprache der Albanesen. 8. (1½  $\text{r}$ ) 24 Ngr.

Ich gebe von den herabgesetzten Preisen 25% Rabatt; bei Aufträgen über 10  $\text{r}$  33½% Rabatt.

Frankfurt a. M., im April 1866.

Isaac St. Goar.

[9964.] F. Bender in Mannheim offerirt: 4 Lüben, Leitsaden in der Geographie. Geb. à 4 Ngr.

4 Schulheft, Uebungsstücke z. Uebersetzen aus dem Franz. ins Deutsche. 7. Aufl. Geb. à 4 Ngr.

14 Beck, J., allg. Geschichte. 7. Aufl. Geb. Einige Expl. sind etwas gebraucht. Wie neu. à 7½ Ngr.

8 Friedlaender, Child's history of Germany. Celle 1856. Geb. à 4 Ngr.

64 Backernagel, deutsches Lesebuch. 1. Thl. In neuester Aufl. Geb. Sind etwas gebraucht. à 4 Ngr.

4 — do. 1. Thl. Brosch. Neu. Für 7½ Ngr.

4 — do. 2. Thl. Geb. Neu. à 7½ Ngr.

2 — do. 3. Thl. Neu. à 7½ Ngr.

[9965.] Carl Winde in Leipzig offerirt und sieht Geboten entgegen: Mühlbach, Napoleon in Deutschland. Epl. (5  $\text{r}$ .) Brosch. Gut gehalten.

[9966.] Carl Winde in Leipzig offerirt: 1 Gartenlaube 1855. Geb. Wie neu 2  $\text{r}$ .

1 — 1858, 59, 63. Geb. Wie neu. à 25 Ngr.

[9967.] Die Seligsberg'sche Antiquarbibl. in Bayreuth offerirt:

Illustrirte Zeitung 1846—65 incl. in 40 Ppbdn. Gut erhalten. Für 28  $\text{r}$ . —

Staatslexikon, v. Rottsch u. Welcker. 12 Bde. 1845—48. Brosch. 6½  $\text{r}$ . — Ges-

genwart, die. 12 Bde. Lpzg. 1848—58. In Hftn. 6  $\text{r}$ . — Leonhard, Geologie.

5 Bde. m. 68 Stahlst. u. 1 Vulkanen-Atlas. 1838—44. Hlbfzbd. 3  $\text{r}$ . — Luther's

Werke, herausg. v. Börner u. Pfeiffer. 22 Thle. mit Reg. u. Repert. In 3 Pergament- u. 9 Ppbdn. Fol. Lpzg. 1720—

40. (B. 21. Thl. fehlt das Titelbl.) 16  $\text{r}$ . — Schletter, Jahrbücher d. dtshn. Rechts-

wissensch. 1—6. Bd. u. 7. Bd. 1—3. Hft. 1855—61. Geb. u. brosch. (20½  $\text{r}$ ) 7½  $\text{r}$ .

— Casper's Vierteljahrschrift f. Medicin. 1—7. Jahrg. In Hftn. (26  $\text{r}$ ) 5½  $\text{r}$ .

— Arndts u. Bluntschli, Ueberschau der dtshn. Gesetzgebung. 1—6. Bd. 1853—

58. Geb. u. brosch. (14  $\text{r}$ ) 5  $\text{r}$ . — Album d. Liter. Vereins in Nürnberg 1847—

49, 51—54, 56. Hlbfzbd. (Die ersten Blätter e. jeden Bds. etwas wasserflechtig.)

3½  $\text{r}$ . — Verhandlgn. d. 1—3. deutschen Juristentags. Berl. 1860—63. In Hftn. (10  $\text{r}$ ) 3¼  $\text{r}$ . — The Town and Country

Magazine, or univ. repository of knowledge, instruct. and entertainment. Vol. 1—16. With a many of beautif. engravings. London 1769—84 incl. Frzbd. Sehr gut erhalten.

[9968.] Ad. Deiters in Passau offerirt billig: 12 Engelmann, latein. Sprachlehre. 6. Aufl. 1863. Geb. Neu.

[9969.] Die G. J. Edler'sche Buchh. in Hanau offerirt nachverzeichnete lateinische und griechische Classiker aus der „Haupt- und Sauppe'schen Sammlung“ brosch. in neuen Exempt. und sieht Geboten entgegen: Virgil's Gedichte, erkl. v. Ladewig. I. u. II. Bd.

Tacitus, erkl. v. Nipperdey. I. u. II. Bd. Cicero's ausgew. Reden, erkl. v. Halm. I. u. V. Bd.

Herodot, erkl. v. Stein. III. Bd. Sophokles, erkl. v. Schneidewin. III. Bd. Sallust, erkl. v. Jacobs.

Homer's Odyssee, erkl. v. Faesi. II. Bd. Cicero, de officiis, erkl. v. Unger. III. Bd. Livius, erkl. v. Weissenborn. IV. V. VI. VIII. Bd.

[9970.] G. Nöttinger, Kaiserl. Hofbuchh. in St. Petersburg sucht:

1 Sue, Mathilde. (Frankh.) 1—3. 16. bis Schluß.

1 Kock, Frau, Mann u. Liebhaber. Ulm 1847.

1 Kock, Frau, Mann u. Liebhaber. Ulm 1847.

1 Kock, Frau, Mann u. Liebhaber. Ulm 1847.

1 Kock, Frau, Mann u. Liebhaber. Ulm 1847.

1 Kock, Frau, Mann u. Liebhaber. Ulm 1847.

1 Kock, Frau, Mann u. Liebhaber. Ulm 1847.

1 Kock, Frau, Mann u. Liebhaber. Ulm 1847.

1 Kock, Frau, Mann u. Liebhaber. Ulm 1847.

1 Kock, Frau, Mann u. Liebhaber. Ulm 1847.

1 Kock, Frau, Mann u. Liebhaber. Ulm 1847.

[9971.] **Williams & Morgate** in London suchen:

- 1 Kunst, de fontibus et consilio Pseudo-Isidor. collect. 4. Göttingen 1832.  
 1 Wasserschleben, de patria decretal. Pseudo-Isidor. 1843.  
 1 Neue Sion 1845 u. 46. Die Nummern, welche Kunstmann, Fragmente über Pseudo-Isidor enthalten.  
 1 Gentz, Lettres et mémoires inédits. Wenn es „Derniers jours de la monarchie prussienne“ enthält.  
 1 Persius, ed. Jahn. 1843.  
 1 Fresnel, Lettres sur l'histoire arabe avant l'Islamisme.  
 1 Cuvier et Valenciennes, Histoire naturelle des poissons. Schwarz.  
 1 Karsten, Encyclopädie. Fsg. 2.  
 1 Verhandlungen d. zool.-botan. Vereins. Bd. 1. 2. Wien.  
 1 Sack, Commentationes ad theol. hist. pert. Bonn 1821.  
 1 Ewald, Composition der Genesis, kritisch untersucht. Braunschweig 1824.  
 1 Goldfuß, Beiträge zur vorweltl. Fauna.  
 1 Grashoff, Ueber das Schiff bei Homer.  
 1 Schweighäuser, Lexicon Polybianum.  
 1 Franke, de particulis negantibus. 2 Partes. Kinteln.

[9972.] **Hugo Kub** in Reichenbach i. Schl. sucht billig:

- 1 Mende, Handb. d. gerichtl. Medicin. Bd. 6. — 1 Mafius, Handb. d. gerichtl. Arzneiwissenschaft. Bd. 2. u. ff. — 1 Ruff, Handb. d. Chirurgie. Bd. 17. u. Register. — 1 Langenbeck, Behandl. u. Therapie d. chirurg. Krankh. Bd. 5. 2. Abth. u. ff. — 1 Richerand, Grundr. d. neueren Wundarzneikunst, v. Dr. Robbi. Bd. 8. — 1 Emmert, Lehrb. d. Chirurgie. Bd. 4. Hft. 3. u. ff. — 1 Pirogoff, Klin. Chirurgie. Hft. 4. u. ff. — 1 Lisfrank, chirurg. Klinik, v. Krupp. Bd. 2. u. ff. — 1 Burdach, Physiologie als Erfahrungswissenschaft. Bd. 5. u. 6. — 1 Rudolphi, Grundr. d. Physiologie. Buch 8. — 1 Siebert, Technik d. medic. Diagnostik. Bd. II. Hft. 3. u. ff. — 1 Nicolai, d. Merkwürdigste d. Geschichte der Medicin. Bd. 2. u. ff. — 1 Sprengel, Versuch e. Geschichte d. Arzneikunde. Bd. 5. — 1 Frank, J., Praxis medica. Alles ausser Vol. I. 1. u. II. 1. — 1 Neumann, Handb. d. medic. Klinik. Bd. 7. u. 8. — 1 Frerichs, Klinik der Leberkrankh. Bd. 2. mit Atlas. — 1 Ruhn, Erklärungen d. chirurgisch-anatom. Tafeln. Abth. 1. — 1 Hippocrate, Oeuvres compl., par Littré. Vol. 4. et 5. — 1 Medicorum graecorum opera, ed. G. Kühn. Vol. 8—15. u. 19—22.

[9973.] **G. Nöttger**, Kaiserl. Hofbuchh. in St. Petersburg sucht:  
 1 Reimlexikon.

[9974.] **Fz. Bender** in Mannheim sucht:

- 1 Krug, philosophisches Wörterbuch.  
 1 Mellin, philosophisches Wörterbuch.

[9975.] **Emil Baensch**, Adnigl. Hofbuchhdlg. in Magdeburg sucht:

- 1 Kaiser, griech. Wörterfamilien. (Darmstadt 1856.)

[9976.] **K. F. Köhler's** Antiquarium in Leipzig sucht:

- 1 Ferrarii, J. B., nomenclator syriacus. Romae 1622.  
 1 Magazin f. hannov. Recht. 1. 2. Jahrg. 1851, 52.  
 1 Jahrbuch f. deutsche Theol., v. Liebner u. s. w. 6. 7. Bd. 1862.  
 1 Prager Vierteljahrschrift f. prakt. Heilkunde. 73—76. Bd. 1862.  
 1 Lelowel, Numismatique du moyen-âge.  
 1 Schumacher, Samml. v. Hülfstafeln. 2. Ausg. 1845.  
 1 Jung-Stilling, Nachtgedanken.  
 1 Assemani, Bibliotheca orient. 4 Vol. Fol.  
 1 Epiktet, übers. v. Thiele. 1790.  
 1 Wittenbach, Aussprüche des reinen Herzens. 3 Bde. 1798.  
 1 Dingler's polytechn. Journal 1850—65.  
 1 Chem. Centralblatt, redig. v. Knop, 1856 u. ff.  
 1 Davy, Agriculturchemie.  
 1 de Saussure, Recherches chim. s. la végétation.  
 1 Tournefort, Voyage au Levant.

[9977.] **Herm. Fritsche** in Leipzig sucht billig:

- 1 Wolf, Miscellanea litteraria. Halle 1812. — 1 Wackernagel, deutsches Leseb. (Schweigh.) 2. Thl. — 1 Archiv f. Chir., v. Langenbeck. Bd. 1—4. — 1 Ritter, Erdkunde. 2. Aufl. 12. Bd. u. 2. Reg.-Bd. — 1 Ritter, allg. vergl. Geogr. — 1 Plantus, ed. Ritschl. Gr. Ausg. Bd. 1. — 1 Rahnis, Lehre v. heil. Abendmahl. — 1 Goethe, I. A. in 55 Bdn. — 1 Herzog, Realencyklopädie. Cplt. — 1 Lembke u. Schäfer, Gesch. v. Spanien. 3 Bde. — 1 Pascal, Pensées, fragm. et lettres, publ. par Faugère. 2 Vols. Par. 1844. — 1 Pascal, Pensées, dispos. par Astier. 2 Vols. 1857. — 1 Deligsch, Hebräerbrieff.

[9978.] **Justus Naumann's** Buchh. in Dresden sucht eiligst billig:

- Schlosser, Weltgeschichte. Geb.  
 Gaspari, Hassel, Cannabich, Erdbeschreibung. 21 Bde. (Nicht über 8 f.)  
 Dken, Naturgeschichte. Cplt.  
 Schulze, Bierbrauerei. Berlin 1850.  
 Jäger, Gemüsegärtner. 2 Bde. Leipzig 1857—63.  
 Rauch, populäre Astronomie. Lübeck 1853.

[9979.] **V. A. Kittler** in Leipzig sucht unter Preisanzeige:

- 1 Archiv f. Ophthalmologie, von Anfang bis 1865 incl.  
 1 Campe, Kinder- u. Jugendschriften.

[9980.] **Gustav Mayer** in Leipzig sucht:  
 1 Genz, auserwählte Schriften, v. Weid. 5 Bde. Stuttg.

[9981.] **Cohen & Sohn** in Bonn suchen:  
 Lehmann, Handbuch der physiolog. Chemie. 2. Aufl. — Zeitschrift f. vergl. Sprachforschung, von Kuhn. Bd. 1—15. — Schwegler, römische Geschichte. 1. Bd. — Hoffmann, Alterthumswissenschaft. Epj. 1834.

[9982.] **Wilh. Braumüller** in Wien sucht:  
 1 Blumenlese, deutsche, aus niederländischen Dichtern, hrsg. v. Eichstorff. gr. 12. Namur 1826.

[9983.] **Boyes & Geisler** in Hamburg suchen:

- 2 Corps de droit civil romain, en lat. et en français. 17 Vols.  
 1 Lessing's Werke, v. Lachmann. 13 Bde. Berlin 1839.  
 1 Rettberg, chronolog. Tabelle der Maler.  
 1 Carlen, eine Nacht am Bullar-see. } Belletr.  
 1 — Jungfernthurm. 1. Bd. } Ausland.  
 1 — Braut auf dem Dmberg. }  
 1 Arnold, Elviro u. Apollonia. Epj. 1846, Exped. d. Journal f. Leihbibl. Bd. 2. apart.  
 1 Göppert, Gattungen der fossilen Pflanzen. 6 Pfgn.  
 1 Heinzelmann, Erdkunde.

[9984.] Die **Mai'sche** Buchhandlung in Berlin sucht:

- 1 v. d. Hagen, Beweis dass die Familien von der, vom, von Hagen eines Ursprungs sind. — Manuscripte u. alte Werke über Artellaray, Puxenmaisteray u. Kriegskunst. — Handschriftliche Urkunden über Schlesien. — Kolbe's, Liechtenstein's, Le Vaillant's u. Barrow's Werke über Süd-Afrika. — Dittmar, Gesch. der Welt. — Marc Aurel in dtshr. Uebersetzg. — Engelmann'sche Ausgabe der röm. u. gr. Classiker mit dtshr. Uebersetzg. Cplt. oder einzelne Class.

[9985.] **Mor. Nath** in Pest sucht:

- 1 Nagler, großes Künstlerlexikon. Wenn auch gebraucht.  
 1 Großer Atlas zu Nagler's Kunstgeschichte. (Nicht Volksausgabe.) Wenn auch gebraucht.

[9986.] Die **Fr. Vint'sche** Buchhdlg. in Trier sucht:

- 1 Arvisenet, Memoriale sacerdot.  
 1 Gruber, Katechesen.

[9987.] **Gebr. Thost** in Zwickau suchen billig, aber rein gehalten:  
1 Hummel, Anweisg. z. Pianofortespiel.

[9988.] **Die Pfeffersche Buchh.** (P. Caspeyres) in Gaiße a. d. S. sucht billig:  
1 Eptelwein, prakt. Anweisung z. Bauart der Faschinenwerke. 2. Aufl. 1818.  
1 v. Pechmann, prakt. Anleitung z. Flußbau. 2 Bde. München 1825. 26.  
1 Hoefler, Unter der Fremdherrschaft. Bd. 3. ap.

[9989.] **Albert Detken** in Neapel sucht:  
1 Theol. Jahrbücher 1842. 2. Hft.  
2 Glassii philol. sacra, ed. Dathe. Vol. II.  
1 Stein, de Capuae gentisque Campan. historia. Bresl. 1839.

[9990.] **Jos. Wesener** in Paderborn sucht:  
1 Westfälisches Urkundenbuch, hrsg. von Wilmans. 3 Bde. Münster.

[9991.] **F. Winckler** in Lützen sucht:  
1 Dhlv, Manöverlei Gaben und ein Geist. 1—5. Jahrg.

[9992.] **Diedr. Soltan** in Norden sucht:  
1 Weise, Gulden cabinet.  
1 Götz, Beiträge z. Groschen cabinet.  
1 Bobrik, nautisches Wörterbuch.  
1 Edda, isländische, übers. v. Schimmelmann.  
1 Ingerslev, lat. Wörterbuch. 2 Bde.  
1 Brockhaus' Conv.-Lexikon. 11. Aufl. Soweit erschienen.  
1 Movers, die Phönizier. 3 Bde.  
1 — phönizische Texte. 2 Bde.  
1 Levy, phönizische Studien. Hft. 1. u. 2.

[9993.] **Richard Schmidt** in Sonneberg sucht billig:  
1 Berg, Dr. Otto, pharmaceutische Botanik.  
1 — Charakteristik der für die Arzneikunde u. Technik wichtigsten Pflanzengattungen in Abbildungen nebst Text.

[9994.] **G. C. G. Meyer sen.** in Braunschweig sucht:  
1 Hoeven, Handb. d. Zoologie. 1. Bd.  
1 Stier u. Theile, Polyglotten-Bibel. Cpl.  
1 Serour d'Agincourt, Sammlung. 2. 3. Abth.  
1 Baudissin, schl.-holst. Kriegsbilder.  
1 Glogau, Reuter.  
1 Hanke, Theatermemoiren.  
1 Hackländer, verl. Sohn.  
1 Brehm u. Z., Bilder aus d. Hamb. zool. Garten.  
1 Mozart's Briefe, v. Nohl.  
1 Schwetschke, ausgew. Schriften.  
1 Lingg, Catilina.  
1 — Walkyren.  
1 Krohn, letzte Lebensj. Ludwig's XV.  
1 Goltz, Typen d. Gesellschaft.

[9995.] **J. Deubner** in Moskwa sucht:  
1 Hagenow, Beschreibg. der auf der Bibliothek zu Neu-Strelitz befindl. Runensteine. 1826.

1 Bemann, histor. Beschreibung der Kurmark Brandenburg. 2 Thle. Berl. 1751 u. 54.  
1 Mittheilungen d. kön. Sächs. Vereins f. Erforschung u. Erhaltung d. Alterthümer. 1. Hft. Dresden 1835.  
1 Klemm, Culturgeschichte d. christlichen Europa. 2 Bde. Lpzg. 1851 u. 52.  
1 Cicero, de finibus bonorum et malorum, ed. Madvig. Edit. major.  
1 Kruse, Atlas u. Tabellen z. Uebers. d. Geschichte. 6. Ausg. 1841.  
1 Heeren, Ideen über Politik u. Verkehr d. Völker d. Alterthums. 5. Aufl.  
1 Lindenschmitt, d. german. Todtenlager bei Selzen.

[9996.] **Nürnberg** in Königsberg sucht:  
Walter, deutsche Rechtsgeschichte; — römische Rechtsgeschichte; — deutsches Privatrecht; — römisches Recht. — Bender, Repetitorium des gemeinen Rechts. — Keller, röm. Civilprozeß. — Weiske, Sachsenspiegel. — Blume, Encyclopädie d. Rechts. — Gorup-Besanez, organische Chemie. — Berg, Charakteristik der Pflanzen.

[9997.] **G. Weber** in Bonn sucht:  
Apelt, Epochen d. Gesch. d. Menschheit. 2 Bde. 1846. — Balzer, Theorie d. Determinanten. — Paulus, Grundlinien der ebenen Geometrie.

[9998.] **Jos. Ant. Finsterlin** in München sucht:  
1 Wilde Rosen. (Amorinen 2. Thl.) Cassel.  
1 Zeidler, Auffaugung. Prag, Calve.  
1 Oberhoffer, Cäcilia. 1. u. 2. Jahrg. L. Bur.  
1 Aus der Heimath 1864. 12. Hft.  
1 Chassant, L. Alph., Dictionnaire des abréviations. (Aubry.)

[9999.] **Mercy S. Blömer** in Leitmeritz suchen und bitten um Offerten:  
Scriptores rerum bohemicarum. Tom. 3.  
Balbin's Werke.  
Dobner's Werke.  
Paprocki's Werke.  
Pelzel, Karl's IV. Urkundenbuch.  
Calendarium medii aevi, ed. Weidenbach.  
Archiv český.  
Chasles, Lehrbuch der Geometrie, übers. von Sohndke.  
Horatius, ed. Peerlkamp.  
Virgil, ed. Peerlkamp.  
Schmeller, bayerisches Wörterbuch.

[10000.] **Die Ph. Krüll'sche Univ.-Buchhdlg.** in Landsbut sucht billig:  
1 Gerber, deutsches Privatrecht. 8. Aufl.

[10001.] **G. Weber** in Bonn sucht:  
Boehlingk, Sanskrit-Chrestomathie.

[10002.] **Ad. Marcus** in Bonn sucht:  
1 Steiner, system. Entwicklung d. Abhäng. geometr. Gestalten. Thl. I. Berlin 1832.  
1 Baumgarten, die Apostelgeschichte. 2 Bde. 1. od. 2. Aufl. Braunschweig.  
1 Kottmeier, Texte u. Materialien zu Religionsvorträgen bei Sterbefällen. Lpzg. 1819.

[10003.] **H. Jungklaus** in Cassel sucht:  
Millin, Galerie mythologique. — Minerva, v. Bran. Jahrg. 1812—54. — Morgenbl. Bd. 1. bis Schluß. (Stuttg., Cotta.)

[10004.] **S. Calvary S Co.** in Berlin suchen:  
1 Homerus, ed. Wolf. 4 Vol. Ausg. auf Velinpap.  
1 Goltz, Feigenblätter. Bd. 1.  
1 Caesar, c. interpret. gr. Planudis. 1834.  
1 Ptolemaeus, Geographia, ed. Wilberg et Grashof. 6 Vol.

[10005.] **Die Amelang'sche Sort.-Buchh.** in Berlin sucht:  
1 Matthay, Handbuch für Zimmerleute. (Weimar, Voigt.) 1. u. 2. Bd. Fehlt.

[10006.] **Carl Fr. Fleischer Sort.** in Leipzig sucht:  
1 Spieker, Beitrag zur Theorie der Seilpolygone u. d. Kettenlinie. Bernburg 1853, Schmelzer.  
1 Junge, die Spirale d. Archimedes. Zeig 1826.  
1 Scherling, die Archimedische Spirale.  
1 J. G. K., d. Anwendung d. Kettenlinien im Allgemeinen u. zu Hängebrücken.

[10007.] **J. A. Stargardt** in Berlin sucht:  
Die verschied. forstnaturw. Schriften von Rabeburg: Forstinsecten, Ichneumon. — Seiffert, Ahnentafeln.

[10008.] **B. Meyer S Co.** in Königsberg suchen:  
1 Heubner, Erklärung d. Neuen Test.

[10009.] **W. G. Korn** in Breslau sucht:  
1 Goethe's Werke in 40 Bdn. T.-N. Bd. 16—40.

[10010.] **Die Engelhardt'sche Sort.-Buchhdlg.** in Freiberg sucht:  
1 Schiffner, Beschr. v. Sachsen.  
1 Smelin, Chemie. Neueste Aufl. mit Suppl.  
Div. Jahrg. v. Hoffmann's Jugendfr.

[10011.] **Die Seyffardt'sche Buchhandlung** in Amsterdam sucht:  
1 Repertorium für den Festungskrieg. 1856.  
1 — Nachtrag dazu von Barth. 1860. Beim Verleger vergriffen.

[10012.] **Wilhelm Koch** in Königsberg sucht:

1 Schubert, Flavius et Pelagia. 1844, Diaconissen-Anst.

1 Barth, das Felsenkind. (Steinkopf.)

1 Horn, Wildling. (W., Niedner.)

[10013.] Die **Joh. Chr. Hermann'sche** Buchhandlung in Frankfurt a/M. sucht:

1 Crelle's Journal für Mathematik. Bd. 1—21. incl.

Auch Offerten einzelner dieser Bde. sind willkommen.

[10014.] **Gebethner & Wolff** in Warschau suchen billig:

1 Boeckh, Aug., die Staatshaushaltung der Athener. Cplt.

[10015.] **Rudolf Bauer** in Leobschütz sucht:

1 Dobner, Monumenta historiae Bohemiae. 6 Vol. in 4.

[10016.] **J. Huber's** Buchh. in Frauenfeld sucht antiquarisch:

1 Her, über Visionen. Berlin, Enslin.

1 Urci, Gott u. die Welt. Leipzig.

[10017.] Die **Bach'sche** Buchhdlg. in Dresden sucht antiqu möglichst billig:

1 Passavant, Untersuchungen über den Lebensmagnetismus und das Hellsehen.

[10018.] **Chr. Moellinger** in Saarbrücken sucht:

1 Zeitschr. des Vereins deutscher Ingenieure. 2. Bd.

[10019.] **G. P. Aderholz's** Buchhandlung (G. Porsch) in Breslau sucht:

2 Förster, Dr. Heinrich, Fürstbisch., Kanzelvorträge. 4. Tbl. (Zeitpredigten 1. 2.)

1 — Kanzelvorträge. 5. u. 6. Tbl. (Homilien auf die Sonntage. 2 Tble.)

[10020.] **E. F. Thienemann** in Gotha sucht:

1 Güssefeld, geogr. Uebersicht d. im Sächs. Hause Ernestinischer Linie vorgegangenen Landestheilungen. Mit fünffacher Specialkarte. Weimar 1796.

[10021.] **G. J. Bartelmus** in Wien sucht:

1 Massillon, Synodal- und Conferenzreden.

1 Macher, Apothekergesetze.

[10022.] Die **Geibel'sche** Buchhandlung in Pest sucht:

1 Ideler, Dr. L., Handbuch d. mathemat. u. technischen Chronologie. Berlin 1826, Rücker. Bd. 1. 2.

1 Pilgram, Ant., Calendarium chronologicum. Viennae 1781, Kurzböck.

[10023.] **Aug. Staats** in Lippstadt sucht antiqu. und bittet um Offerten:

1 Heß, A., Apostelgeschichte.

[10024.] Die **Nitter'sche** Buchhdlg. in Soest sucht:

1 Horazens Briefe, von Wieland. Gut erhalten.

[10025.] **Ed. Groppe** in Trier sucht: Curtius, Bildung d. Tempora u. Modi im Griech. u. Latein. (Besser.)

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[10026.] Bitte um Rücksendung. — Um gef. Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Expl. von:

Fröhlich, die Volksschule der Zukunft.

bittet

Jena, 1. Mai 1866.

Friedr. Mauke.

[10027.] Bitte um Retoursendung. — Ich ersuche die geehrten Sortimentshandlungen, alle ohne Aussicht auf Absatz auf Lager befindlichen Expl. von:

Dppenheim, vermischte Scheiften.

gef. retoursenden zu wollen, da ich ganz von Expln. entblößt bin.

Achtungsvoll

Stuttgart, den 28. April 1866.

A. Kröner.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[10028.] Für ein größeres Sortimentsgeschäft Süddeutschlands wird ein dritter Gehilfe gesucht und auf einen jungen Mann reflectirt, der bereits Kenntniß und einige Erfahrung im Inseratenwesen besitzt, da derselbe vorzugsweise in dem mit besagtem Geschäft verbundenen Inseratenbureau beschäftigt werden soll.

Gehalt vorläufig 25  $\text{fl}$  monatlich mit Aussicht auf entsprechende Aufbesserung.

Offerten werden unter Chiffre D. F. durch die Herren Baensch & Fries in Leipzig mit directer Post franco erbeten.

[10029.] Zum baldigen Antritt wird ein erster Gehilfe für ein großes Sortimentsgeschäft gesucht. Es wollen sich nur solche Herren melden, die die vollständige Befähigung zur Uebernahme einer solchen Stellung nachweisen können. Offerten wird Herr J. G. Mittler in Leipzig befördern.

[10030.] Für ein größeres Sortimentsgeschäft der Rheinprovinz suche ich einen jüngeren Gehilfen, dem die Besorgung einer Leihbibliothek und Führung der Conti hauptsächlich obliegen würde. Gef. Offerten erbittet

J. G. Mittler in Leipzig.

[10031.] Zum sofortigen Antritt suchen wir für ein auswärtiges kleineres Sortimentsgeschäft einen zuverlässigen und selbständig arbeitenden Gehilfen und sehen gef. Offerten unter Beifügung guter Empfehlungen entgegen.

Leipzig.

Förster & Findel.

[10032.] Lehrlingsgesuch. — Für meine Buch- und Verlagsbuchhandlung suche ich einen Knaben, mit den nöthigen wissenschaftlichen Vorkenntnissen versehen, als Lehrling. Derselbe hat gleichzeitig Gelegenheit, sich im kaufmännischen Fache, namentlich in Comtoirarbeiten, vollständig auszubilden.

Offerten erbitte franco.

Brilon.

W. Friedländer.

[10033.] Für eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung Norddeutschlands wird ein Lehrling gesucht, welcher die nöthigen Vorkenntnisse und womöglich eine gute Handschrift besitzt.

Nähere Auskunft ertheilt Herr Otto Aug. Schulz in Leipzig.

### Gesuchte Stellen.

[10034.] Ein in der Mitte der Dreißiger stehender, im Sortiment erfahrener Buchhändler sucht eine Stelle als Geschäftsführer und ist sowohl zur Cautionsstellung bereit, als er, wenn es gewünscht werden sollte, geneigt ist, in ein Geschäft als Theilhaber einzutreten.

Die Acquisition eines soliden und rentablen Geschäftes ist nicht ausgeschlossen.

Gef. Offerten beliebe man unter der Chiffre E. J. an Herrn Fr. Wagner in Leipzig zu richten, der auch die Güte haben wird, nähere Auskunft zu ertheilen.

[10035.] Ein junger Mann von 19 Jahren, in einer sächs. Sortimentsbuchhandlung seit 4 Jahren thätig, sucht zu seiner weiteren Ausbildung eine Gehilfenstelle in einem Sortimentsgeschäft, und würde bei bescheidenen Ansprüchen vorläufig auch 3 Monate als Volontär (bei freier Station) eintreten und sich dann mit einem mäßigen Salär begnügen.

Gef. Offerten werden unter Sign. P. C. T. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[10036.] Ein junger Mann, der seit 10 Jahren im Sortimentsbuchhandel thätig, auch in dieser Zeit ein Filialgeschäft zur Zufriedenheit geleitet, sucht womöglich eine selbständige Stellung.

Beste Zeugnisse und Empfehlungen stehen ihm zur Seite. Da der Suchende in der Nähe Leipzigs ist, kann persönliche Vorstellung zur Messe stattfinden, — der Antritt ganz nach Wunsch.

Gef. Offerten unter Chiffre C. B. poste restante Dresden.

[10037.] Ein junger Mann, militärfrei, seit 7½ Jahren im Buchhandel thätig, im Sortiment und Verlag wohl bewandert, auch mit Kunsthandel und Bibliothek vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Eintritt kann sofort erfolgen.

Gef. Offerten unter P. K. # 20, befördert Herr Imm. Müller in Leipzig.

[10038.] Ein Gehilfe in den dreißiger Jahren, welcher längere Zeit in größeren Verlagsgeschäften arbeitete, sucht eine Stelle in einem Verlagsgeschäft. Der Eintritt könnte bis 1. Juli geschehen.

Gef. Offerten unter Chiffre E. K. wird die Reichenbach'sche Buchhandlung (Westermann & Staeglich) in Leipzig weiter befördern.

[10039.] Ich suche für einen jungen Mann, dem gute Zeugnisse zur Seite stehen, zum 1. Juni eine Gehilfenstelle.

J. G. Mittler in Leipzig.

[10040.] Wir suchen für einen brauchbaren jungen Gehilfen eine Stelle, am liebsten in einem kleineren Sortimentsgeschäft. Die Ansprüche des betreffenden jungen Mannes in Bezug auf Salär sind bescheiden.

F. H. Nestler & Welle in Hamburg.

[10041.] Ein Buchhändlersohn, der soeben seine Lehrzeit in einer Verlags- und Sortimentshandlung vollendete, sucht zu seiner weiteren Ausbildung in einer größeren Stadt Süddeutschlands oder der Schweiz eine passende Stelle. Bei seinen bescheidenen Ansprüchen ist er auch nöthigenfalls erbbtig, im Anfang als Volontär zu dienen. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. Gütige Offerten unter der Chiffre T. N. M. 22. besorgt die Rheinische Buchhandlung in Leipzig.

## Bermischte Anzeigen.

### Slavisches Sortiment

[10042.] besorgt schnellstens und billigst  
E. L. Kasprowitz in Leipzig.

### C. Muquardt in Brüssel

[10043.] empfiehlt sich zur Besorgung von **Belgischem Sortiment** zu den billigsten Bedingungen. Die Expedition geschieht in wöchentlichen Kilsendungen franco Leipzig.

[10044.] **E. L. Kasprowitz** in Leipzig empfiehlt sich zur prompten Besorgung der Commissionen, unter den billigsten Bedingungen.

### Zur Warnung.

[10045.] Seit längerer Zeit lagern bei meinem Commissionär in Leipzig an das „Bureau für technische Literatur (J. A. Scherb) in Basel“ 3 Retour-Baar-Pakete, im Ganzen für 9  $\frac{1}{2}$  22  $\frac{1}{2}$  S $\frac{1}{2}$ . Dieselben enthalten die ersten Nummern von verschiedenen Quartalen und Semestern einiger Moden-Journale, welche in dem Verlage des quæst. Bureau's erschienen und theils aus Versehen doppelt verlangt worden sind. Mehrfache Aufforderungen sowohl über Leipzig als auch direct per Post zur Einlösung dieser zuviel gesandten Moden-Journale blieben ohne Erfolg.

Endlich unt. 21. April d. J. wurde mir bei Gratis-Ueberendung eines neu bestellten Quartals, welches 28 S $\frac{1}{2}$  ord. kostet, auf meine Bemerkung vom 17. desselben Monats: „Wenn die in Leipzig lagernden Baar-Retour-Pakete nicht sofort eingelöst werden, so werde ich im Börsenblatt öffentlich dazu auffordern“, der kurze Bescheid gegeben: „Dieses Quartal als Ersatz für Ihre vorgebliehen Remittenden! — wir liefern nur baar auf Verlangen und lösen nichts wieder ein!“

Ein solches Verfahren verdient allgemein bekannt zu werden, damit die Herren Sortimenter bei Bedarf der im Bureau für technische Literatur (J. A. Scherb) in Basel erscheinenden Moden-Journale bei ihren Bestellungen der Fortsetzungen die größte Vorsicht beobachten und nicht unverhofften Schaden zu erleiden haben.

Edln, 1. Mai 1866.

Adolph Bädeler.

### Für Sommersaison

liefern ich gern meine Verlags- und Commissions-Artikel à cond. an alle Handlungen, welche darauf Absatz zu erzielen wünschen. Vollständiger Katalog steht auf Verlangen zu Diensten.

Leipzig, Ende April 1866.

**E. L. Kasprowitz.**  
(Slavische Buchhandlung.)

### Allen Verlagsbuchhandlungen,

[10047.] welche keine eigene Druckerei besitzen, empfehle ich meine, nach allen Anforderungen der Gegenwart sowohl an Material wie an Arbeitskräften sehr reichhaltig und gut ausgestattete Buch- und Steindruckerei zur schnellsten Beforgung von Druckaufträgen sowohl im Satz als Stereotypen.

Schöne Ausführung und die billigsten Preise werden garantirt. Auch bin ich bereit, hinsichtlich der Zahlungsfrist bei entsprechender Garantie den ausgedehntesten Credit zu gewähren.

Alles Nähere schriftlichen Vereinbarungen überlassend.

**L. Schweigert's** Buch- u. Steindruckerei  
in Coburg.

### Keine unverlangte Nova!

[10048.]

Jahrelange, sich allemal zur Remittur am fähigsten kennzeichnende Erfahrungen liefern mir jedesmal den unerquicklichen Beweis, daß ich eine Menge Nova erhalte, für die ich leider gar keinen oder doch höchst spärlichen Absatz habe. Ich sehe mich daher zu der Erklärung veranlaßt, daß ich von jetzt ab Novitäten selbst wähle, und bitte nur diejenigen geehrten Handlungen, mir solche auch ferner gefälligst zusenden zu wollen, die ich speciell darum ersuchen werde.

Frankfurt a. d. D., im April 1866.

Alexander Schiefer.

### P. A. Wundermann,

Buch-, Kunst-, Musikalien- und Musikalische Instrumenten-Handlung en gros u. détail, Pianoforte-Fabrik und Musik-Leih-Institut,

921 und 923 Broadway, New-York,  
gegenwärtig in Leipzig zur Messe  
(Lebe's Hôtel)

garantirt den Handlungen, welche ihm den Debit ihres Verlags für Amerika übergeben, das Verlagsrecht für 16 Jahre, wenn die vorgeschriebenen Formalitäten streng erfüllt werden. Besorgt am billigsten Anzeigen in alle amerikanischen Zeitungen. Liefert alles in Amerika Erschienene, besonders Musikalien, zu den billigsten Preisen, unter Umständen auch in Tausch. — Wöchentliche Bilder- und Bücher-Auctionen.

Referenzen und Bank: 2. National-Bank in New-York, sowie die Herren Büchel & Löwe in Hamburg.

= Commissionär für Leipzig Herr Otto Klemm. =

[10050.] Die Herren Verleger, bei denen Schriften über „Kirchenzucht“ erschienen sind, ersuchen wir, uns gef. bald 1 Expl. à cond. zu senden.

Dets. **A. Grüneberger & Co.**

### Der Wiener Antiquar.

**XXIV. Verzeichniss guter Bücher zu ermässigten Preisen.**

[10051.]

Wir versenden unsere Kataloge nur auf Verlangen, gewähren 15% Rabatt gegen baar und expediren franco Leipzig. — Von Nr. XXIII stehen noch Expl. zu Diensten.

**Bermann & Altmann** in Wien.

Restvorräthe, sowie größere Partien

[10052.]

von **Jugendchriften, Romanen, illustrirten und populären Zeitschriften und Werken**

kauft fortwährend zu den höchsten Preisen gegen sofortige Baarzahlung

**S. Schwelm** in Frankfurt a. M.

NB. Größere Offerten erbitte direct pr. Post.

[10053.] Ich suche Restauflagen aus allen Fächern, namentlich Polonica, bin persönlich anwesend, und erbitte mir Offerten durch meinen Commissionär Herrn Hans Barth.

**Joseph Solowicz** aus Posen.

Restvorräthe, sowie größere Partien

[10054.]

von **Jugendchriften und Musikalien**

kauft stets zu den höchsten Preisen gegen baar

**G. Stangel** in Leipzig.

### Die Xylographische Anstalt

[10055.]

von **C. H. Schulze** in Leipzig,

Königsstraße Nr. 22,

empfiehlt sich den Herren Verlegern und sichert prompte und sehr billige Bedienung zu.

[10056.] Colorirte Arbeiten fertigt äußerst billig und gut **Herrn Weising**, Leipzig, Langestr. Nr. 39.

NB. Einfache Arbeiten als: Bilderbücher u. dergl. 40% billiger als früher.

### Für Buchdruckerei-Besitzer.

[10057.]

Eine in durchaus gutem Zustande befindliche Schnellpresse, welche bis Mittelfeß gedruckt, ebenso eine Satinir-Maschine, werden durch Anschaffung größerer Formate entbehrlich und sind deshalb zu verkaufen. Näheres durch die Exped. d. Bl. unter der Chiffre H.

### Beyir-Karten

mit Prismenschrift,

12 versch. Nummern, deutscher Text,  
à Duzend 7 $\frac{1}{2}$  S $\frac{1}{2}$ , 5 Duz. 1  $\frac{1}{2}$ , 12 Duz.  
2  $\frac{1}{2}$  baar,

empfiehlt

**Fritz Bethge** in Berlin.

[10059.] Die jüngste Nr. meines Prager ant. Anzeigers enthält

Varia — Strafgesetcommentare und steht auf Verlangen zu Gebote. Rab. 16%.  
**Sam. C. Tausig** in Prag.

Der Schlesiſche Landwirth. Landwirthſchaftliche Wochenſchrift, zugleich Organ des landwirthſchaftlichen Central-Vereins für Schleſien.

[10060.] Redigirt von Wilhelm Korn, General-Secretair des Landwirthſch. Central-Vereins. Wöchentlich 1 1/2-2 Bogen. Preis vierteljährlich 25 S.

Zu Inſeraten

empfehle ich den Herren Verlegern von Berleſen landwirthſchaftlichen und populären Inhalts den

Anzeiger des Schleiſchen Landwirth.

Die Inſertionsgebühr beträgt für die drittelſpaltige Zeile oder deren Raum 1 1/4 S. Zur Recenſion eingefandte Werke werden in kürzeſter Friſt beſprochen, andernfalls deren Rückſendung durch mich erfolgt.

Breſlau. Wilh. Gottl. Korn.

Beilagen = Inſerate = Gliech's.

[10061.] Hans Wachenhuſen's Hausfreund.

Literariſche Beilagen werden in Wochennummern und Monatsheften in 30,000 Exemplaren verbreitet und normiren wir die Gebühre auf 15 S baar pro mitte bei frankirter Einſendung der beizulegenden Proſpecte, bitten aber, ſich wegen jeder Beilage vorher mit uns in Verbindung zu ſehen.

Inſerate auf den Umſchlägen der in 25,000 Exempl. verbreiteten Feſt-Ausgabe haben ſtets den günſtigſten Erfolg. Wir beſtimmen die dreigeſpaltene Petitzeile mit 3 S.

Gliech's unſerer von den berühmteſten Künſtlern gezeichneten und von den tüchtigſten Kolographen geſchnittenen Original-Illuſtrationen (hiſtoriſche, Genre, humoriftiſche, Portraits etc. Bilder) offeriren wir in Schriftzeug mit 4 S, in guten galvaniſchen Kupferniederſchlägen mit 6 S pro Quadrat Zoll rheinländiſch Maß.

Berlin, Kronenſtr. 21.

Hausfreund-Expedition. Lemke & Co.

[10062.] Zu Inſeraten für forſtwiſſenſchaftliche Literatur empfehle ich die

Verhandlungen des Harzer Forſtvereines

und die

Verhandlungen des Hils-Solling Forſtvereines.

Ich berechne die Zeile mit 1 1/2 R. Der Jahrgang 1865 wird von beiden in den nächſten Monaten ausgegeben.

G. C. C. Meyer ſen. in Braunschweig.

[10063.] Fr. König's Sortim.-Buchhandlung in Hanau bittet um à cond.-Zuſendung von Uebungsbüchern für mittlere und obere Claſſen zum Ueberſetzen aus dem Deutſchen ins Franzöſiſche. (Behufs Einführung.)

[10064.] Vom hieſigen ſtädtiſchen Theater-Comité beauftragt, eine Bibliothek von ca. 30 Opern mit Orcheſterſtimmen für ein mittelgroßes Orcheſter anzuschaffen, bitten wir um directe Offerten von ganzen Bibliotheken, ſowie einzelnen Opern, neſt genauem Verzeichniß und billigſten Preisangaben.

Trier, 30. April 1866.

Fr. Vint'sche Buchhandlung.

[10065.] Neue gute Romane in Partien von 50-200 Gr. ſuche ich zu kaufen und bitte um gefällige Offerten.

Jul. Häfele ſen. in Leipzig.

[10066.] Die Sammer'sche Buchh. in Danzig ſucht und bittet die resp. Herren Verleger um Einſendung eines Exemplars von Werken über:

Anlage von Bierbrauereien.

Zeichnungen zu einer Darre.

NB. Werke, von denen à cond.-Sendungen nicht ſtatthaft, bitten uns anzuzeigen.

[10067.] Verlagsrecht und Vorräthe von Jugendschriften werden zu kaufen geſucht. Offerten mit Angabe des Verkaufspreiſes, der Vorräthe etc. befördert unter A. B. Herr E. F. Steinacker in Leipzig.

[10068.] Die Mal'sche Buchhdlg. in Berlin erſucht um Einſendung von Katalogen (Geſchichte u. Philologie) in zweifacher Anzahl.

[10069.] Sollte einem der Herren Collegen der jetzige Aufenthalt eines Herrn von Kölln - früher Rector in Ottweiler - bekannt ſein, ſo bitte ich unter verbindlichſtem Danke um gef. directe Mittheilung.

Derſelbe ſollte in Berlin eine Lehrerſtelle an einer Realschule erhalten und iſt ein Sohn des dort vor kurzem verſtorbenen Generalleutenants von Kölln.

Saarbrücken, am 24. April 1866.

Hch. Siebert.

Leipziger Börsen-Course am 4. Mai 1866.

(P. = Papier, B. = Bezahlt, G. = Geſucht.)

Wechsel.

Table with exchange rates for various cities: Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt a. M., Hamburg, London, Paris, Wien. Columns include city, currency type, and rate.

Bank-Disconto: 7%

Sorten.

Table with gold and silver prices: Kronen, Zpfd., Augustd'or, Pr. Friedrichsd'or, etc. Columns include item name and price.

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 R und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimariſche Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Drei Bekanntmachungen vom K. Preuß. Miniſt. d. geiſt., Unterr. u. Medic.-Angelegenheiten. - Erſchiedene Neuigkeiten des deutſchen Buchhandels. - Chriſtian Kaiſer. - Rechtsfälle. - Mittheilungen. - Anzeigeblatt Nr. 9925-10069. - Leipziger Börsen-Course am 4. Mai 1866.

Table listing various books and authors: Aderholz, Amelang, Anonyme, Bach, Bäderer, Boenſch, Bartelmann, Bauer, Bender, Benjan, Bermann, Bertelmann, Bethge, Boyes, Braumüller, Breißkopf, Brockhaus, Buddeus, Gurdach, Galvary, Goben, Gzermal, Daly, Deiters, Denike, Deffen, Deubner, Eder, Engelhardt, Ernst & K., Finsterlin, Fleischer, Förster, Friedländer, Friſch, Friſche, Haber, Hebelner, Heibel'sche Buchh., Heer, Hoyer, Hroppe, Grünberger, Häfele ſen., Hamacher, Hanskaengl, Hausfreunds-Expedition, Hermann'sche Buchh., Hüber, Jolowitz, Jünger, Junglaus, Kasprowitz, Kistler, Koch, Köbler, König, König's Sort., Korn, Kröner, Krüll, Kugler, Kuh, Kunze's Nachf., Lange in D., Linz, Mai, Marcus, Maufe, Mayer, Mercy, Meyer ſen., Meyer & G., Munde, Mittler, Roeflinger, Ruquardt, Raumann, Reſler, Rürmberger, Reſſer, Reſſer in S., Ruandt, Radke, Rath, Rein.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. - Commiſſionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. - Druck von B. G. Teubner.

